

# Registrierungsformular

gemäß § 12 (1) Wertpapierprospektgesetz in Verbindung mit  
Art. 7 und Anhang IV der Verordnung (EG) Nr. 809/2004 der Kommission  
vom 29. April 2004

der

**Société Générale Effekten GmbH**  
Frankfurt am Main

vom

**16. Juni 2011**

## INHALTSVERZEICHNIS

I.	MIT DER EMITTENTIN VERBUNDENE RISIKOFAKTOREN .....	4
1.	Risiken im Zusammenhang mit der Rechtsform und der Organisation der Emittentin.....	4
2.	Risiken im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Tätigkeit der Emittentin.....	5
II.	VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGABEN IM REGISTRIERUNGSFORMULAR...	6
III.	ABSCHLUSSPRÜFER UND AUSGEWÄHLTE FINANZINFORMATIONEN .....	7
1.	Abschlussprüfer .....	7
2.	Ausgewählte Finanzinformationen .....	7
a)	Ertragslage .....	7
b)	Vermögens- und Kapitalstruktur.....	8
IV.	ANGABEN ÜBER DIE EMITTENTIN .....	10
1.	Geschäftsgeschichte und Geschäftsentwicklung .....	10
2.	Geschäftsüberblick.....	10
3.	Organisationsstruktur .....	10
4.	Tendenzielle Informationen .....	11
5.	Geschäftsführung und Vertretung .....	11
6.	Finanzielle Informationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin.....	12
a)	Historische Finanzinformationen aus dem Geschäftsjahr 2009.....	12
b)	Historische Finanzinformationen aus dem Geschäftsjahr 2010.....	21
c)	Jahresabschlüsse .....	30
d)	Prüfung der Finanzinformationen .....	30
e)	Zwischenfinanzinformationen .....	31
f)	Wesentliche Gerichts- oder Schiedsverfahren .....	31
g)	Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der Emittentin.....	31
7.	Zusätzliche Angaben.....	31
8.	Wesentliche Verträge.....	31
9.	Einsehbare Dokumente .....	32
V.	ANLAGE I: Jahresabschluss zum 31. Dezember 2009 der Société Générale Effekten GmbH.....	33
1.	Bilanz zum 31. Dezember 2009 .....	34
2.	Gewinn- und Verlustrechnung für 2009 .....	35
3.	Anhang für das Geschäftsjahr 2009 .....	36
4.	Lagebericht für das Geschäftsjahr 2009 .....	43
5.	Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers .....	46

VI. ANLAGE II: Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010 der Société Générale Effekten GmbH .....	48
1. Lagebericht für das Geschäftsjahr 2010 .....	53
2. Bilanz zum 31. Dezember 2010 .....	54
3. Gewinn- und Verlustrechnung für 2010 .....	55
4. Anhang für das Geschäftsjahr 2010 .....	57
5. Kapitalflussrechnung für 2010 .....	62
6. Eigenkapitalspiegel für 2010 .....	63
7. Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers .....	64
Unterschriftenseite .....	S-1

## **I. MIT DER EMITTENTIN VERBUNDENE RISIKOFAKTOREN**

### **1. Risiken im Zusammenhang mit der Rechtsform und der Organisation der Emittentin**

Es besteht grundsätzlich das Risiko, dass die Emittentin ihren Verpflichtungen aus den Wertpapieren nicht oder nur teilweise nachkommen kann. Die Anleger sollten daher in ihren Anlageentscheidungen die Bonität der Emittentin berücksichtigen. Unter dem Bonitätsrisiko versteht man die Gefahr der Zahlungsunfähigkeit oder Illiquidität der Emittentin, d.h. eine mögliche, vorübergehende oder endgültige Unfähigkeit zur termingerechten Erfüllung ihrer Zins- und Zahlungsverpflichtungen. Mit Emittenten, die eine geringe Bonität aufweisen, ist typischerweise ein erhöhtes Insolvenzrisiko verbunden.

Anleger sollten beachten, dass sich die Bonität der Emittentin aufgrund von Entwicklungen im gesamtwirtschaftlichen oder unternehmensspezifischen Umfeld während der Laufzeit der Wertpapiere ändern kann. Ursachen hierfür können insbesondere konjunkturelle Veränderungen sein, die die Gewinnsituation und die Zahlungsfähigkeit der Emittentin nachhaltig beeinträchtigen können. Daneben kommen aber auch Veränderungen in Betracht, die ihre Ursache in einzelnen Unternehmen, Branchen oder Ländern haben, wie z.B. wirtschaftliche Krisen, sowie politische Entwicklungen mit starken wirtschaftlichen Auswirkungen.

Die Emittentin der Wertpapiere, die Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, wurde gemäß ihrer Satzung nur zum Zwecke der Ausgabe von vertretbaren Wertpapieren gegründet und entfaltet daneben keine weitere eigenständige operative Geschäftstätigkeit. Das haftende Stammkapital der Emittentin beträgt EUR 25.564,59. **Der Anleger ist im Vergleich zu Emittenten mit deutlich höherer Kapitalausstattung einem wesentlich größeren Bonitätsrisiko ausgesetzt.**

Die Emittentin ist keinem Einlagensicherungsfonds oder einem ähnlichen Sicherungssystem angeschlossen, das im Falle der Insolvenz der Emittentin Forderungen der Wertpapierinhaber ganz oder teilweise abdecken würde.

**Wertpapiere als Inhaberschuldverschreibungen sind weder erfasst von der Garantieerklärung der Bundesregierung vom 5. Oktober 2008 zur Einlagensicherung noch vom Einlagensicherungs- und Anlegerentschädigungsgesetz wie auch nicht vom Einlagensicherungsfonds des Bundesverbands Deutscher Banken.**

**Im Falle der Insolvenz der Emittentin haben die Anleger daher keinerlei Ansprüche aus vorgenannten Sicherungsinstituten.**

Neben diesem Insolvenzrisiko der Emittentin besteht das Risiko der Zahlungsunfähigkeit der Parteien, mit denen die Emittentin derivative Geschäfte zur Absicherung ihrer Verpflichtungen aus

der Begebung der Wertpapiere abschließt. Da die Emittentin ausschließlich mit verbundenen Gesellschaften solche Absicherungsgeschäfte abschließt, ist die Emittentin im Vergleich zu einer breiter gestreuten Auswahl von Vertragspartnern einem sog. Klumpenrisiko ausgesetzt. Klumpenrisiko bedeutet in diesem Zusammenhang das Ausfallrisiko, das durch die begrenzte Auswahl der Vertragsparteien der jeweiligen Absicherungsgeschäfte entstehen kann. Es besteht die Gefahr, dass eine Zahlungsunfähigkeit oder Insolvenz von mit der Emittentin verbundenen Gesellschaften unmittelbar zu einer Zahlungsunfähigkeit der Emittentin führt.

## **2. Risiken im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Tätigkeit der Emittentin**

Die Emittentin befasst sich hauptsächlich mit der Begebung und dem Verkauf von Wertpapieren. Die Tätigkeit der Emittentin und ihr jährliches Emissionsvolumen werden durch negative Entwicklungen an den Märkten beeinflusst, an denen sie ihre Geschäftstätigkeit ausübt. Eine schwierige gesamtwirtschaftliche Situation kann zu einem niedrigeren Emissionsvolumen führen und die Ertragslage der Emittentin negativ beeinflussen.

Die allgemeine Marktentwicklung von Wertpapieren hängt dabei insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die ihrerseits von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird (sog. Marktrisiko).

## **II. VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGABEN IM REGISTRIERUNGSFORMULAR**

Die Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, als Emittentin und die Société Générale, Paris (Frankreich), als Anbieterin übernehmen die Verantwortung für die in diesem Registrierungsformular gemachten Angaben.

Sie erklären ferner, dass die in diesem Registrierungsformular gemachten Angaben ihres Wissens nach richtig sind und keine wesentlichen Umstände verschwiegen wurden.

### III. ABSCHLUSSPRÜFER UND AUSGEWÄHLTE FINANZINFORMATIONEN

#### 1. Abschlussprüfer

Der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, wurde für das Geschäftsjahr 2009 (vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2009) von der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Franklinstraße 50, 60486 Frankfurt am Main, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist Mitglied der Wirtschaftsprüferkammer K.d.ö.R., Rauchstraße 26, 10787 Berlin.

Der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, wurde für das Geschäftsjahr 2010 (vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010) von der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Franklinstraße 50, 60486 Frankfurt am Main, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Die Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist Mitglied der Wirtschaftsprüferkammer K.d.ö.R., Rauchstraße 26, 10787 Berlin.

#### 2. Ausgewählte Finanzinformationen

##### a) Ertragslage

Aus den Gewinn- und Verlustrechnungen der beiden letzten Geschäftsjahre ergibt sich nach Zusammenfassungen und Verrechnungen, die nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten vorgenommen wurden, die nachfolgende Ertragsübersicht. Dabei handelt es sich um geprüfte Zahlen.

	2010	2009	+/-	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Erträge aus				
Options- und Zertifikateschäften	12.438.304	23.792.345	-11.354.041	-52
Aufwendungen aus				
Options- und Zertifikateschäften	- 12.438.304	-23.792.345	11.354.041	52
<b>Betriebsleistung</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Sonstiges betriebliches Ergebnis	318	298	20	7
Personalaufwand	-174	-215	41	-19
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>144</b>	<b>83</b>	<b>61</b>	<b>74</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-4</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>&gt;100</b>

<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	140	81	59	73
Ertragsteuern	-46	-24	-22	92
<b>Jahresergebnis</b>	<u>94</u>	<u>57</u>	<u>37</u>	65

Im Jahr 2010 erzielte die Gesellschaft aus ausgeübten, fälligen oder glattgestellten Optionsscheinen und aus zugehörigen Deckungsgeschäften Erträge und Aufwendungen in Höhe von jeweils TEUR 7.372.359 (im Vorjahr TEUR 11.202.883).

Aus fälligen Zertifikaten und zugehörigen Deckungsgeschäften erzielte die Gesellschaft im Berichtsjahr für die Zeit vom 1. Januar 2010 bis zum 31. Dezember 2010 (siehe Gewinn- und Verlustrechnung der Société Générale Effekten GmbH für das Jahr 2010) Erträge und Aufwendungen in Höhe von TEUR 5.065.945 (im Vorjahr TEUR 12.589.462).

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Kostenübernahmen der Gesellschafterin.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bestehen im Wesentlichen aus Emissionskosten, Rechts- und Beratungskosten sowie Börsenkosten.

## b) Vermögens- und Kapitalstruktur

Die nachfolgende Übersicht ergibt sich nach Zusammenfassungen und Saldierungen, die nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten vorgenommen wurden, aus den Bilanzen der beiden letzten Geschäftsjahre. Dabei handelt es sich um geprüfte Zahlen.

<b>Vermögen</b>	31.12.2010		31.12.2009		+/- TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
Forderungen	60.242.512	86	35.678.762	82	24.563.750
Sonstige Vermögensgegenstände	9.518.218	14	7.628.270	18	1.889.948
Flüssige Mittel	0	0	184	0	-184
	<u>69.760.730</u>	100	<u>43.307.216</u>	100	<u>26.453.514</u>
Aktive latente Steuern	1	0	0	0	1
	<u>69.760.731</u>	100	<u>43.307.216</u>	100	<u>26.453.515</u>
<b>Kapital</b>	TEUR	%	TEUR	%	TEUR
Eigenkapital	514	0	421	0	93
Rückstellungen	238	0	125	0	113
Verbindlichkeiten	<u>69.759.979</u>	100	<u>43.306.670</u>	100	<u>26.453.309</u>
	<u>69.760.731</u>	100	<u>43.307.216</u>	100	<u>26.453.515</u>

Die Forderungen resultieren in Höhe von Mio. EUR 49.359 aus mit der Société Générale, Paris, abgeschlossenen Sicherungsgeschäften, welche zusammen mit den emittierten Zertifikaten eine Bewertungseinheit bilden. Darüber hinaus sind in den Forderungen Treuhandvermögen in Höhe von Mio. EUR 10.882 und aktive latente Steuern in Höhe von TEUR 1 enthalten. Das Treuhandvermögen resultiert aus der Weiterleitung von Erlösen aus der Emission von Zertifikaten im eigenen Namen und für Rechnung der Gesellschafterin.

Die sonstigen Vermögensgegenstände in Höhe von Mio. EUR 9.518 resultieren aus gezahlten Prämien zur Absicherung entsprechender Emissionen von Optionsscheinen.

Die Verbindlichkeiten beinhalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten (Mio. EUR 49.359), Treuhandverbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin aus der Emission von Zertifikaten (Mio. EUR 10.882) sowie Verbindlichkeiten aus erhaltenen Optionsprämien aus der Emission von Optionsscheinen in Höhe von Mio. EUR 9.518.

## **IV. ANGABEN ÜBER DIE EMITTENTIN**

### **1. Geschäftsgeschichte und Geschäftsentwicklung**

Die Société Générale Effekten GmbH (im Folgenden die „Emittentin“ oder „SGE“ genannt) hat ihren Sitz in Frankfurt am Main und ist unter der Nummer HRB 32283 im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main eingetragen. Sie ist durch die am 5. Oktober 1990 durch Beschluss der Gesellschafterversammlung erfolgte Umfirmierung aus der LT Industriebeteiligungs-Gesellschaft mbH hervorgegangen, die am 3. März 1977 gegründet wurde. Die Société Générale Effekten GmbH wurde unter dem Recht der Bundesrepublik Deutschland als Gesellschaft mit beschränkter Haftung gegründet.

Die Geschäftsadresse und die Telefonnummer der Emittentin lauten:

Société Générale Effekten GmbH  
Neue Mainzer Straße 46-50  
60311 Frankfurt am Main  
Tel.: 069/71 74 0

### **2. Geschäftsüberblick**

Der in dem Gesellschaftsvertrag der Emittentin bestimmte Gegenstand des Unternehmens ist die Begebung und der Verkauf von Wertpapieren und damit zusammenhängende Tätigkeiten mit Ausnahme erlaubnispflichtiger Tätigkeiten. Die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft umfasst die Emission und Platzierung von Wertpapieren, überwiegend Optionsscheinen und Zertifikaten, und die damit zusammenhängenden Tätigkeiten. Im Geschäftsjahr 2010 hat die Gesellschaft insgesamt 16.235 (im Vorjahr 11.150) Emissionen von Optionsscheinen und Zertifikaten durchgeführt. Bankgeschäfte im Sinne des Kreditwesengesetzes gehören nicht zum Gesellschaftszweck. Die Emittentin ist ein Finanzunternehmen im Sinne von § 1 Abs. 3 Satz 1 Nr. 5 KWG.

Die Begebung von Wertpapieren durch die Emittentin erfolgt vornehmlich auf dem deutschen Kapitalmarkt, einem der wichtigsten Märkte für den derivativen Bereich. Die von der Emittentin begebenen Wertpapiere werden darüber hinaus ggf. auch in weiteren EU-Mitgliedstaaten öffentlich angeboten.

### **3. Organisationsstruktur**

Die Emittentin ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der Société Générale, Paris. Der Société Générale-Konzern (der „**Konzern**“) stellt, nach seiner eigenen Einschätzung, eine der führenden Finanzdienstleistungsgruppen der Euro-Zone dar, strukturiert in fünf Kerngeschäftsfelder, wie die

Französischen Netzwerke, das Internationale Privatkundengeschäft, Spezialisierte Finanzierung und Versicherung, Private Banking – Globales Investment Management und Dienstleistungen, Firmenkundengeschäft und Investment Banking. Die Konzernmutter Société Générale ist an der Euronext Paris (Nyse-Euronext) notiert.

Eine Abhängigkeit innerhalb der Gruppe besteht nicht, es bestehen lediglich Servicevereinbarungen. Im Rahmen dieser Servicevereinbarungen kann die Emittentin auf Ressourcen der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main oder der Société Générale, Paris, zurückgreifen.

Der vom Mutterunternehmen aufgestellte Konzernabschluss kann bei der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt, Frankfurt am Main, eingesehen werden.

#### **4. Tendenzielle Informationen**

Seit dem Ende des letzten Geschäftsjahres am 31. Dezember 2010 hat es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen in den Aussichten der Emittentin gegeben.

#### **5. Geschäftsführung und Vertretung**

Geschäftsführer der Société Générale Effekten GmbH sind gegenwärtig Herr Dr. Joachim Totzke, Frankfurt am Main, Herr Günter Happ, Fliesen, und Herr Jean-Louis Jégou, Frankfurt am Main. Mit Wirkung zum 06. April 2009 wurde Herr Marc Braun, Frankfurt am Main, als Geschäftsführer abberufen und Herr Jean-Louis Jégou als Geschäftsführer ernannt. Des Weiteren wurde Frau Jeanette Plachetka, Köln, und Herr Achim Oswald, Frankfurt am Main, Gesamtprokura erteilt. Herr Dr. Joachim Totzke, Herr Günter Happ und Herr Jean-Louis Jégou sind über die Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main erreichbar.

Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer gemeinsam oder von einem Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

Die Ernennung eines Aufsichtsrates ist gemäß dem Gesellschaftervertrag nicht geregelt. Im abgelaufenen Geschäftsjahr bestand kein Aufsichtsrat.

Sofern die oben genannten Personen Tätigkeiten außerhalb der Emittentin ausüben, sind diese für die Emittentin nicht von Bedeutung.

Es bestehen keine potentiellen Interessenkonflikte zwischen den Verpflichtungen der Geschäftsführer gegenüber der Société Générale Effekten GmbH und ihren privaten Interessen und sonstigen Verpflichtungen.

Als kapitalmarktorientiertes Unternehmen wurde nach § 264d HGB ein Prüfungsausschuss eingerichtet. Dieser besteht aus den folgenden Mitgliedern:

Herr Francis Repka (Vorsitz)  
Frau Catherine Bittner  
Herr Achim Oswald

Die Emittentin wendet den deutschen Corporate Governance Kodex in der Fassung vom 26. Mai 2010 nicht an. Da es sich bei der Emittentin nicht um ein börsennotiertes Unternehmen handelt, ist der Corporate Governance Kodex nicht zwingend.

## **6. Finanzielle Informationen über die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Emittentin**

### **a) Historische Finanzinformationen aus dem Geschäftsjahr 2009**

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Positionen der **Bilanz** per 31. Dezember des Geschäftsjahres 2009; dabei handelt es sich um geprüfte Finanzinformationen:

<u>AKTIVA</u>	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR	31.12.2008 EUR
<u>A. UMLAUFVERMÖGEN</u>			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen			
a) aus der Anlage von Emissionserlösen			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem			
Jahr: EUR 11.177.704.735,64 (Vorjahr: EUR 6.842.834.497,83)			
b) Sonstige Forderungen			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem			
Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)			
2. Sonstige Vermögensgegenstände			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem			
Jahr: EUR 5.327.655.115,17 (Vorjahr: EUR 8.230.462.294,80)			
	31.757.511.995,77	39.083.170.143,88	
	451.331,94	1.169.198,99	
	7.628.270.462,98	13.158.748.908,44	
	39.386.233.790,69	52.243.088.251,31	
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	183.981,09	202.631,85	
<u>B. TREUHANDVERMÖGEN</u>			
Forderungen			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem			
Jahr: EUR 2.687.210.373,70 (Vorjahr: EUR 3.075.560.507,41)			
	3.920.798.414,81	3.256.146.347,41	
	183.981,09	202.631,85	
	39.386.233.790,69	52.243.088.251,31	
<u>PASSIVA</u>			
<u>A. EIGENKAPITAL</u>			
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59	
II. Gewinnvortrag	338.353,93	255.885,28	
III. Jahresüberschuss	56.744,88	82.468,65	
	420.663,40	363.918,52	
<u>B. RÜCKSTELLUNGEN</u>			
I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	58.284,00	51.176,00	
II. Steurrückstellungen	5.069,66	7.069,66	
III. Sonstige Rückstellungen	61.341,00	272.621,00	
	124.694,66	330.866,66	
<u>C. VERBINDLICHKEITEN</u>			
I. Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem			
Jahr: EUR 20.579.807.260,13 (Vorjahr: EUR 32.240.335.646,05)			
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem			
Jahr: EUR 87.166,88 (Vorjahr: EUR 7.720,92)			
III. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem			
Jahr: EUR 25,03 (Vorjahr: EUR 675.791,17)			
IV. Sonstige Verbindlichkeiten			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem			
Jahr: EUR 2.300.618.110,87 (Vorjahr: EUR 4.928.280.147,21)			
- davon Steuern: EUR 2.999,35 (Vorjahr: EUR 2.977,21)			
	7.628.273.226,04	13.158.742.442,01	
	39.385.872.413,72	52.242.596.097,98	
<u>D. TREUHANDVERBINDLICHKEITEN</u>			
Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem			
Jahr: EUR 1.233.588.041,03 (Vorjahr: EUR 180.585.840,00)			
	3.920.798.414,81	3.256.146.347,41	
	43.307.216.186,59	55.499.437.230,57	

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Positionen der **Gewinn- und Verlustrechnung** des Geschäftsjahres 2009 in vergleichender Darstellung; dabei handelt es sich um geprüfte Zahlen:

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFEKTEN GMBH

FRANKFURT AM MAIN

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2009 BIS 31. DEZEMBER 2009

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
1. Erträge aus Optionsgeschäften	11.202.883.387,96	16.673.670.217,97
2. Aufwendungen aus Optionsgeschäften	11.202.883.387,96	16.673.670.217,97
3. Erträge aus dem Zertifikategeschäft	12.589.461.612,93	10.989.351.520,09
4. Aufwendungen aus dem Zertifikategeschäft	12.589.461.612,93	10.989.351.520,09
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.929.012,42	2.285.093,82
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	177.809,62	162.057,76
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 7.108,00 (Vorjahr: EUR 7.916,00)	36.729,28	32.131,03
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.631.049,31	1.990.610,83
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	587,52	20.644,80
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 587,52 (Vorjahr: EUR 20.644,80)		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.886,29	5.122,46
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 2.886,29 (Vorjahr: EUR 4.445,02)		
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	81.125,44	115.816,54
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	24.380,56	33.347,89
12. Jahresüberschuss	56.744,88	82.468,65

**Société Générale Effekten GmbH**  
**Kapitalflussrechnung zum 31. Dezember 2009**  
**(geprüft)**

	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	56.744,88	82.468,65
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	(206.172,00)	24.672,66
Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(12.192.202.393,22)	(239.011.099,71)
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	12.192.535.801,43	239.106.590,25
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	183.981,09	202.631,85
<b>2. Finanzmittelfonds am 31.12</b>		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	(18.650,76)	202.631,85
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	202.631,85	0,00
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	183.981,09	202.631,85
<b>3. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds am 31.12</b>		
Liquide Mittel	183.981,09	202.631,85

**Ergänzende Angaben gemäß Tz. 52 des DRS-2:**

Unter dem Finanzmittelfonds werden die täglich fälligen Sichtguthaben beim Gesellschafter ausgewiesen. Eine Änderung der Definition des Finanzmittelfonds gegenüber der Vorperiode wurde nicht vorgenommen. Der Bestand des Finanzmittelfonds entspricht der Bilanzposition Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks. In der Berichtsperiode wurden keine bedeutenden zahlungsunwirksamen Investitions- und Finanzierungsvorgänge und Geschäftsvorfälle vorgenommen. Die Gesellschaft hat in dem Prüfungszeitraum kein Unternehmen erworben oder verkauft.

**Ergänzende Angaben gemäß Tz. 53 des DRS-2:**

Die ausgewiesenen Bestände des Finanzmittelfonds stammen nicht von quotal einbezogenen Unternehmen und unterliegen keinen Verfügungsbeschränkungen.

## **Rechnungslegungsstandards und erläuternde Anmerkungen**

Der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH zum 31. Dezember 2009 wurde nach den geltenden handelsrechtlichen Vorschriften über die Rechnungslegung von Gesellschaften mit beschränkter Haftung erstellt.

### **(1) Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Forderungen sind zum Nennwert zuzüglich abgegrenzter Zinsen angesetzt. Die nicht durch Sicherungsgeschäfte gedeckten Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Rückstellungen werden in angemessener Höhe für Verbindlichkeiten, die zum Bilanzstichtag ihrer Entstehung oder ihrer Höhe nach ungewiss sind, gebildet.

Die Rückstellungen für Pensionen werden in steuerlich zulässiger Höhe ausgewiesen. Den nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Teilwerten gemäß § 6a EStG liegt unter Verwendung der Richttafeln 2005 G ein Rechnungszinsfuß von 6% zugrunde.

Optionsprämien werden bis zur Ausübung oder bis zum Verfall als Sonstige Vermögensgegenstände bzw. Sonstige Verbindlichkeiten erfasst. Bei Ausübung oder Verfall erfolgt eine erfolgswirksame Vereinnahmung.

Die emittierten Zertifikate werden bis zur Fälligkeit als Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten ausgewiesen. Den emittierten Zertifikaten stehen gegenläufige Sicherungsgeschäfte, die unter den Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen sind, gegenüber.

Die Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten und Optionsscheinen und die in den Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Sicherungsgeschäfte wurden zu Bewertungseinheiten zusammengefasst und zu Anschaffungskosten passiviert bzw. in Höhe des Emissionserlöses aktiviert.

Der Bestand zum Bilanzstichtag aus begebenen Optionen und Zertifikaten ist vollständig durch Deckungsgeschäfte mit der Gesellschafterin gegen Marktkursveränderungen abgesichert.

Daneben agiert die Gesellschaft im Rahmen eines Treuhandvertrages mit der Alleingesellschafterin Société Générale Paris.

Den emittierten Zertifikaten aus Treuhandgeschäften stehen Sicherungsgeschäfte, die unter Treuhandvermögen ausgewiesen sind, gegenüber. Die Bilanzierung dieser Geschäfte erfolgt zu Anschaffungskosten.

## (2) Angaben zur Bilanz

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** bestehen in Höhe von TEUR 31.757.963 gegenüber der Gesellschafterin.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** enthalten im Wesentlichen die von der Gesellschafterin zur Absicherung der emittierten Optionsscheine erworbenen OTC-Optionen.

Bei den **Treuhandforderungen** handelt es sich um an die Gesellschafterin weitergegebene Mittel aus mehreren für die Gesellschafterin emittierten Zertifikaten.

Die sonstigen Rückstellungen resultieren im Wesentlichen aus Rückstellungen für Emissionskosten sowie Prüfungs- und Beratungskosten.

Die **Treuhandverbindlichkeiten** beinhalten die Emission von im eigenen Namen für fremde Rechnung emittierten Zertifikaten.

**Emissionen in Fremdwährungen** sind in der Aktiva-Bilanzposition „Forderungen aus der Anlage von Emissionserlösen“ sowie in der Passiva-Bilanzposition „Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten“ ausgewiesen (jeweils TEUR 272.956) und bestehen ausschließlich in USD. Die Umrechnung erfolgte zum amtlichen Mittelkurs vom 31.12.2009.

<b>Fristengliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten</b>				
in TEUR	Gesamtbetrag	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit 1 bis zu 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
<b>Forderungen</b>				
- aus der Anlage von Emissionserlösen	31,757,512	20,579,807	10,665,201	512,504
- sonstige Forderungen	451	451	0	0
- aus Treuhand	3,920,798	1,233,588	1,819,264	867,946
Sonstige Vermögensgegenstände	7,628,270	2,300,615	4,037,853	1,289,802
<b>Verbindlichkeiten</b>				
- aus emittierten Zertifikaten	31,757,512	20,579,807	10,665,201	512,504
- aus Lieferungen und Leistungen	87	87	0	0
- sonstige Verbindlichkeiten	7,628,273	2,300,618	4,037,853	1,289,802
- aus Treuhand	3,920,798	1,233,588	1,819,264	867,946

## (3) Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Aufstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren.

**Sonstige betriebliche Erträge** betreffen im Wesentlichen Kostenübernahmen der Gesellschafterin.

**Sonstige betriebliche Aufwendungen** bestehen im Wesentlichen aus Emissionskosten sowie Rechts- und Beratungskosten.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betreffen das Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit.

#### **(4) Angaben zum Emissionsgeschäft**

Das Emissionsvolumen des Geschäftsjahres stellt sich wie folgt dar: Sämtliche Emissionen sind durch den Abschluss identisch ausgestatteter OTC-Optionen bzw. der Anlage von Emissionserlösen bei der Société Générale, Paris, vollständig abgesichert.

OPTIONSSCHEIN- GATTUNG / ZERTIFIKATE	ART	GESCHÄFTSJAHR 2009			GESCHÄFTSJAHR 2008		
		ANZAH L	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT	ANZAH L	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT
<b>Optionsscheine</b>							
Aktioptionsscheine	CALL	7	5,475,000	28.12.2012	1,863	6,172,147,000	04.01.2013
	PUT	9	4,650,000	17/12/2010	575	1,601,897,000	27.12.2010
	Open End Turbo Short	1	1,300,000	open end	372	181,330,000	open end
	Open End Turbo Long	2	1,266,000	open end	2,738	1,352,895,000	open end
	Discount Optionsschein	1	1,000,000	29.12.2009	-	-	-
	Inline Optionsschein	20	4,445,000	04.09.2009	-	-	-
		<b>40</b>	<b>18,136,000</b>		<b>5,548</b>	<b>9,308,269,000</b>	
Indexoptionsscheine	CALL	61	16,009,000	27.12.2010	731	518,974,000	04.07.2013
	PUT	121	110,802,000	27.12.2010	592	397,258,500	23.12.2011
	Open End Turbo Short	-	-	-	498	225,020,000	open end
	Open End Turbo Long	-	-	-	708	276,690,000	open end
	Inline Optionsschein	113	33,284,000	27.12.2010	-	-	-
	Korridor Hit Optionsschein	15	4,500,000	29.12.2009	-	-	-
	Put Down and out	97	173,764,000	25.06.2010	-	-	-
		<b>407</b>	<b>338,359,000</b>		<b>2,529</b>	<b>1,417,942,500</b>	
Währungsoptions- Scheine	Open End Turbo Short	-	-	-	122	42,560,000	open end
	Open end Turbo Long	-	-	-	161	57,670,000	open end
					<b>283</b>	<b>100,230,000</b>	
Rohstoffoptions- Scheine	CALL	50	33,100,000	22.06.2010	257	224,350,000	22.12.2017
	PUT	60	23,300,000	22.12.2011	77	63,060,000	22.12.2017
	Open End Turbo Short	93	58,880,000	open end	204	119,940,000	open end
	Open End Turbo Long	362	289,590,000	open end	414	254,860,000	open end
	Inline Optionsschein	6	1,450,000	22.09.2009	-	-	-
		<b>571</b>	<b>406,320,000</b>		<b>952</b>	<b>662,210,000</b>	
Futures	Bund Future	-	-	-	49	17630000	open end
	Future	1,726	778,233,000	open end	3,205	1,611,550,000	open end
		<b>1,726</b>	<b>778,233,000</b>		<b>3,254</b>	<b>1,629,180,000</b>	
<b>TOTAL Optionsscheine:</b>		<b>2,744</b>	<b>1,541,048,000</b>		<b>12,566</b>	<b>13,117,831,500</b>	

OPTIONSSCHEIN- GATTUNG / ZERTIFIKATE	ART	GESCHÄFTSJAHR 2009			GESCHÄFTSJAHR 2008		
		ANZAH L	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT	ANZAH L	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT
<b>Zertifikate</b>							
Aktienzertifikate	Index	1	200,000	05.02.2010	14	6,618,000	25.03.2011
	Bonus	4,214	802,036,500	22.06.2012	2,848	553,820,425	31.04.2011
	Discount	549	133,758,000	27.12.2010	476	134,855,700	24.06.2011
	Express	-	-	-	2	200	26.06.2012
	Andere	144	31,318,956	Open end	88	7,636,078	Open end
		<b>4,908</b>	<b>967,313,456</b>		<b>3,428</b>	<b>702,930,403</b>	
Indexzertifikate	Index	5	1,200,000	20.02.2012	53	5,994,000	Open end
	Garantie	1	150,000	07.12.2015	21	880	28.11.2014
	Bonus	2488	251,524,400	06.03.2014	1687	166,852,350	Open
	Discount	586	111,345,400	04.01.2013	818	127,349,250	25.12.2011
	Airbag	1	50,000	15.07.2013	-	-	-
	Express	20	3,650,000	27.11.2015	24	2,009,500	29.12.2014
	Outperformance	-	-	-	20	800	26.06.2009
	Andere	94	10,109,300	Open end	68	7,502,032	Open end
		<b>3,195</b>	<b>378,029,100</b>		<b>2,691</b>	<b>309,708,812</b>	
Währungszertifikate	Andere	2	206,400	23.02.2010	-	-	
		<b>2</b>	<b>2,064,000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	
Rohstoffzertifikate	Index	-	-	-	5	757,000	Open end
	Garantie	-	-	-	1	200,000	09.08.2010
	Bonus	11	1,141,000	17.12.2010	9	690,600	25.06.2010
	Discount	86	15,007,000	22.06.2011	67	16,158,000	25.06.2010
	Express	-	-	-	1	100,000	24.06.2011
	Andere	7	540,000	07.07.2014	9	5,392,500	Open end
		<b>104</b>	<b>16,688,000</b>		<b>92</b>	<b>23,298,100</b>	
Fondszertifikate	Andere	1	4,000	09.03.2010	7	363,500	Open end
		<b>1</b>	<b>4,000</b>		<b>7</b>	<b>363,500</b>	
Futurezertifikate	Index	1	102,000	Open end	29	9,158,000	Open end
	Garantie	-	-	-	26	1,329,000	10.09.2013
	Bonus	46	2,365,500	27.12.2010	35	1,256,000	27.12.2010
	Discount	116	12,010,000	23.11.2010	126	17,573,000	09.06.2010
	Andere	33	8,783,000	Open end	12	2,678,000	Open end
		<b>196</b>	<b>23,260,500</b>		<b>228</b>	<b>31,994,000</b>	
TOTAL Zertifikate		<b>8,406</b>	<b>1,387,359,056</b>		<b>6,446</b>	<b>1,068,294,815</b>	
<b>und Optionsscheine:</b>		<b>11,150</b>	<b>2,928,407,056</b>		<b>19,012</b>	<b>14,186,126,315</b>	

Die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts der Finanzderivate sowie Schuldverschreibungen mit eingebetteten Derivaten erfolgt grundsätzlich anhand von Marktwerten; bei illiquiden Märkten erfolgt die Bewertung auf der Basis von internen Modellen. Diese internen Bewertungsmodelle werden regelmäßig von Spezialisten der Risikoabteilung der Société Générale, Paris, getestet. Derivative Finanzinstrumente mit Optionscharakter werden anhand von allgemein anerkannten Optionspreismodellen durch die Société Générale, Paris, bewertet.

Bei Vorliegen eines aktiven Marktes werden quotierte Preise von Börsen, Brokern sowie Preisfindungsagenturen verwendet.

Art, Umfang und beizulegende Zeitwerte der derivativen Sicherungsgeschäfte stellen sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar: Die Gesellschaft hält zur Absicherung der Aktien- und Indexoptionsscheine 892 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 2.153, zur Absicherung der Währungsoptionsscheine 47 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 107 und zur Absicherung der Rohstoffoptionsscheine 3.011 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 10.561.

Darüber hinaus hält die Gesellschaft 6.770 Zertifikate mit einem Marktwert von Mio. EUR 36.943.

Der Buchwert der hier aufgeführten Optionsscheine zum 31. Dezember 2009 beträgt Mio. EUR 7.628 und ist in der Bilanzposition Sonstige Verbindlichkeiten enthalten. Der Buchwert der emittierten Zertifikate zum 31. Dezember 2009 beträgt Mio. EUR 35.678 und ist in der Bilanzposition Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten bzw. unter Treuhandverbindlichkeiten ausgewiesen.

## **b) Historische Finanzinformationen aus dem Geschäftsjahr 2010**

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Positionen der **Bilanz** per 31. Dezember des Geschäftsjahres 2010; dabei handelt es sich um geprüfte Finanzinformationen:

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFEKTEN GMBH, FRANKFURT AM MAIN  
BILANZ zum 31. Dezember 2010

AKTIVA

A. UMLAUFVERMÖGEN

- I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen
- a) aus der Anlage von Emissionserlösen
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 15.270.665.265,35 (Vorjahr: EUR 11.177.704.735,64)
- b) Sonstige Forderungen
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)
2. Sonstige Vermögensgegenstände
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 6.208.362.509,57 (Vorjahr: EUR 5.327.655.115,17)

II. Guthaben bei Kreditinstituten

B. AKTIVE LATENTE STEUERN

C. TREUHANDVERMÖGEN

- Forderungen
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 3.071.563.503,18 (Vorjahr: EUR 2.687.210.373,70)

PASSIVA

A. EIGENKAPITAL

- I. Gezeichnetes Kapital 25.564,59 25.564,59
- II. Gewinnvortrag 395.098,81 395.098,81
- III. Jahresüberschuss 93.784,65 93.784,65
- 420.663,40 420.663,40

B. RÜCKSTELLUNGEN

- I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen 68.488,87 68.488,87
- II. Steuerrückstellungen 20.000,00 20.000,00
- III. Sonstige Rückstellungen 149.378,00 149.378,00
- 237.866,87 237.866,87

C. VERBINDLICHKEITEN

- I. Verbindlichkeiten aus ermittelten Zertifikaten
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 34.088.209.021,77 (Vorjahr: EUR 20.579.807.260,13)
- II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 352.233,88 (Vorjahr: EUR 87.166,88)
- III. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 239.821,63 (Vorjahr: EUR 25,03)
- IV. Sonstige Verbindlichkeiten
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 3.309.855.717,13 (Vorjahr: EUR 2.300.618.110,87)
- davon Steuern: EUR 2.261,99 (Vorjahr: EUR 2.999,35)
- 49.358.874.287,12 49.358.874.287,12
- 352.233,88 352.233,88
- 246.649,91 246.649,91
- 9.518.218.226,70 9.518.218.226,70
- 58.877.691.397,61 58.877.691.397,61

D. TREUHANDVERBINDLICHKEITEN

- Zertifikate
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 7.810.723.651,97 (Vorjahr: EUR 1.233.588.041,03)
- 10.882.287.155,15 10.882.287.155,15
- 69.760.730.867,68 69.760.730.867,68

31.12.2010 EUR

31.12.2010 EUR

31.12.2009 EUR

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Positionen der **Gewinn- und Verlustrechnung** des Geschäftsjahres 2010 in vergleichender Darstellung; dabei handelt es sich um geprüfte Zahlen:

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFEKTEN GMBH

FRANKFURT AM MAIN

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2010 BIS 31. DEZEMBER 2010

	<u>31.12.2010</u> EUR	<u>31.12.2009</u> EUR
1. Erträge aus Optionsgeschäften	7.372.359.163,78	11.202.883.387,96
2. Aufwendungen aus Optionsgeschäften	7.372.359.163,78	11.202.883.387,96
3. Erträge aus dem Zertifikategeschäft	5.065.944.591,40	12.589.461.612,93
4. Aufwendungen aus dem Zertifikategeschäft	5.065.944.591,40	12.589.461.612,93
5. Sonstige betriebliche Erträge	3.155.446,80	1.929.012,42
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	141.464,52	177.809,62
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	32.667,98	36.729,28
davon für Altersversorgung EUR 10.204,87 (Vorjahr: EUR 7.108,00)		
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.836.799,87	1.631.049,31
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	625,89	587,52
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 625,89 (Vorjahr: EUR 587,52)		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.058,62	2.886,29
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 5.058,62 (Vorjahr: EUR 2.886,29)		
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>140.081,70</u>	<u>81.125,44</u>
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	46.297,05	24.380,56
- davon aus aktiven latenten Steuern: EUR 1.093,24 (Vorjahr: EUR 0,00)		
12. Jahresüberschuss	<u><u>93.784,65</u></u>	<u><u>56.744,88</u></u>

**Société Générale Effekten GmbH**  
**Kapitalflussrechnung zum 31. Dezember 2010**  
**(geprüft)**

**Kapitalflussrechnung**

	2010 EUR	2009 EUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	93.784,65	56.744,88
Zunahme (Abnahme) der Rückstellungen	113.172,21	-206.172,00
Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-26.453.697.568,94	-12.192.202.393,22
Zunahme Aktive latente Steuern	-1.093,24	0,00
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	<u>26.453.307.724,23</u>	<u>12.192.535.801,43</u>
Cash flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-183.981,09	183.981,09
<b>2. Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-183.981,09	-18.650,76
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>183.981,09</u>	<u>202.631,85</u>
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>183.981,09</u></u>
<b>3. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Liquide Mittel	<u><u>0,00</u></u>	<u><u>183.981,09</u></u>

**Ergänzende Angaben gemäß Tz. 52 des DRS-2:**

- a) Unter dem Finanzmittelfonds werden die täglich fälligen Sichtguthaben beim Gesellschafter ausgewiesen.
- b) Eine Änderung der Definition des Finanzmittelfonds gegenüber der Vorperiode wurde nicht vorgenommen.
- c) Der Bestand des Finanzmittelfonds entspricht dem Guthaben bei Kreditinstituten.
- d) In der Berichtsperiode erfolgten keine bedeutenden zahlungsunwirksamen Investitions- und Finanzierungsvorgänge.
- e) Die Gesellschaft hat in dem Prüfungszeitraum kein Unternehmen erworben oder verkauft.

**Ergänzende Angaben gemäß Tz. 53 des DRS-2:**

Die ausgewiesenen Bestände des Finanzmittelfonds stammen nicht von quotal einbezogenen Unternehmen und unterliegen keinen Verfügungsbeschränkungen.

## **Rechnungslegungsstandards und erläuternde Anmerkungen**

Der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH zum 31. Dezember 2010 ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Vorschriften des GmbH-Gesetzes unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt worden.

### **1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss wurde erstmals nach den Vorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) aufgestellt. Die bisherige Form der Darstellung und die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden insoweit angepasst. Eine Durchbrechung der Stetigkeit liegt insoweit nicht vor (Art 67 VIII 1 EGHGB). Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund des Wahlrechts des Art. 67 VIII 2 EGHGB nicht angepasst.

### **2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Forderungen sind zum Nennwert zuzüglich abgegrenzter Zinsen angesetzt. Die nicht durch Sicherungsgeschäfte gedeckten Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf temporären Differenzen zwischen Bilanzposten aus handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Betrachtungsweise gem. § 274 HGB. Sie wurden aufgrund von Pensionsrückstellungen als aktive latente Steuern in Höhe von EUR 1.093,24 in der Bilanz ausgewiesen. Der zur Berechnung der latenten Steuern verwendete Steuersatz liegt bei 31,93 %.

Die Rückstellungen für Pensionen wurden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Berücksichtigung der Richttafeln 2005 G zum Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist (§ 253 I 2 HGB). Sie werden pauschal mit einem einer Restlaufzeit von 15 Jahren entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz abgezinst (§ 253 II 2 HGB). Als versicherungsmathematisches Bewertungsverfahren wird das Anwartschaftsbarwertverfahren angewendet. Als Parameter wurden für die Pensionsrückstellungen ein Rechnungszins von 5,15% (Vorjahr: 5,25%), eine Bezügedynamik von 2,79% (Vorjahr: 2,84%) sowie eine Rentendynamik von 1,79% (Vorjahr: 2,04%) angenommen.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert (§ 253 I 1 HGB).

Optionsprämien werden bis zur Ausübung oder bis zum Verfall als Sonstige Vermögensgegenstände bzw. Sonstige Verbindlichkeiten erfasst. Bei Ausübung oder Verfall erfolgt eine erfolgswirksame Vereinnahmung.

Die emittierten Zertifikate werden bis zur Fälligkeit als Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten ausgewiesen. Den emittierten Zertifikaten stehen gegenläufige Sicherungsgeschäfte, die unter den Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen sind, gegenüber.

Die Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten und Optionsscheinen und die in den Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Sicherungsgeschäfte wurden zu Bewertungseinheiten zusammengefasst und zu Anschaffungskosten passiviert bzw. in Höhe des Emissionserlöses aktiviert. Hierbei handelt es sich um einen perfekten Mikro-Hedge. Eine Bewertung gemäß § 254 HGB unterbleibt infolge Qualifizierung als Bewertungseinheit, d.h. durch die Nichtbilanzierung der sich ausgleichenden Wertänderungen wird in diesem Zusammenhang von der Einfrierungsmethode Gebrauch gemacht (§ 285 Nr. 19b und c HGB sowie § 285 Nr. 23 a und b HGB). Wertberichtigungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände waren nicht erforderlich.

Der Bestand zum Bilanzstichtag aus begebenen Optionen und Zertifikaten ist vollständig durch Deckungsgeschäfte mit der Gesellschafterin gegen Marktkursveränderungen abgesichert.

Daneben agiert die Gesellschaft im Rahmen eines Treuhandvertrages mit der Alleingesellschafterin Société Générale Paris.

Den Zertifikaten aus Treuhandgeschäften stehen Sicherungsgeschäfte, die unter Treuhandvermögen ausgewiesen sind, gegenüber. Die Bilanzierung dieser Geschäfte erfolgt zu Anschaffungskosten.

### **3. Angaben zur Bilanz**

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** bestehen in Höhe von TEUR 49.360.224 (Vorjahr: TEUR 31.757.963) gegen die Gesellschafterin.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** enthalten im Wesentlichen die von der Gesellschafterin zur Absicherung der emittierten Optionsscheine erworbenen OTC-Optionen.

Bei den **Treuhandforderungen** handelt es sich um an die Gesellschafterin weitergegebene Mittel aus mehreren für die Gesellschafterin emittierten Zertifikaten.

Die sonstigen Rückstellungen resultieren im Wesentlichen aus Rückstellungen für Emissionskosten sowie Prüfungs- und Beratungskosten.

Die **Treuhandverbindlichkeiten** beinhalten die Emission von im eigenen Namen für fremde Rechnung emittierten Zertifikaten.

**Emissionen in Fremdwährungen** sind in der Aktiva-Bilanzposition „Forderungen aus der Anleihe von Emissionserlösen“ sowie in der Passiva-Bilanzposition „Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten“ ausgewiesen (jeweils TEUR 674.120 aus USD sowie jeweils TEUR 1.112.589 aus GBP). Die Umrechnung erfolgte zum amtlichen Mittelkurs vom 31.12.2010.

<b>Fristengliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten</b>				
in TEUR	Gesamtbetrag	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit 1 bis zu 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
<b>Forderungen</b>				
- aus der Anlage von Emissionserlösen	49,358,874	34,088,209	14,975,699	294,966
- sonstige Forderungen	1,350	1,350	0	0
- aus Treuhand	10,882,287	7,810,724	2,301,215	770,348
Sonstige Vermögensgegenstände	9,518,219	3,309,856	5,120,531	1,087,832
<b>Verbindlichkeiten</b>				
- aus emittierten Zertifikaten	49,358,874	34,088,209	14,975,699	294,966
- aus Lieferungen und Leistungen	352	352	0	0
- gegenüber verbundenen Unternehmen	247	240	7	
- sonstige Verbindlichkeiten	9,518,219	3,309,856	5,120,531	1,087,832
- aus Treuhand	10,882,287	7,810,724	2,301,215	770,348

#### **4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung**

Die Aufstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren.

**Sonstige betriebliche Erträge** betreffen im Wesentlichen Kostenübernahmen der Gesellschafterin.

**Sonstige betriebliche Aufwendungen** bestehen im Wesentlichen aus Emissionskosten, Rechts- und Beratungskosten sowie Börsenkosten.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betreffen das Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit.

#### **5. Angaben zum Emissionsgeschäft**

Das Emissionsvolumen des Geschäftsjahres 2010 stellt sich wie folgt dar: Sämtliche Emissionen sind durch den Abschluss identisch ausgestatteter OTC-Optionen bzw. der Anlage von Emissionserlösen bei der Société Générale, Paris, vollständig abgesichert.

OPTIONSSCHEIN- GATTUNG / ZERTIFIKATE	ART	GESCHÄFTSJAHR 2010			GESCHÄFTSJAHR 2009		
		ANZAHL	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT	ANZAHL	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT
<b>Optionsscheine</b>							
Aktienoptionsscheine	CALL	1	500,000	22/06/2011	7	5,475,000	28.12.2012
	PUT	6	920,000	23/03/2012	9	4,650,000	17/12/2010
	Open End Turbo Short	-	-	-	1	1,300,000	open end
	Open End Turbo Long	2	1,000,000	open end	2	1,266,000	open end
	Discount Optionsschein	-	-	-	1	1,000,000	29.12.2009
	Inline Optionsschein	401	120,300,000	23/12/2011	20	4,445,000	04.09.2009
		<b>410</b>	<b>122,720,000</b>		<b>40</b>	<b>18,136,000</b>	
Indexoptionsscheine	CALL	200	152,123,500	07/07/2016	61	16,009,000	27.12.2010
	PUT	176	155,954,000	25/03/2011	121	110,802,000	27.12.2010
	Open End Turbo Short	31	13,170,000	open end	-	-	-
	Open End Turbo Long	44	19,590,000	open end	-	-	-
	Inline /Stay - High/Low - Optionsschein	931	278,725,000	04/01/2013	113	33,284,000	27.12.2010
	Korridor Hit Optionsschein	59	17,700,000	23/12/2011	15	4,500,000	29.12.2009
	Put Down and out	10	3,227,500	23/12/2011	97	173,764,000	25.06.2010
		<b>1,451</b>	<b>640,490,000</b>		<b>407</b>	<b>338,359,000</b>	
Währungsoptions- Scheine	Open End Turbo Short	71	22,036,000	open end	-	-	-
	Open end Turbo Long	72	21,796,000	open end	-	-	-
		<b>143</b>	<b>43,832,000</b>				
Rohstoffoptions- Scheine	CALL	505	267,170,000	24/06/2016	50	33,100,000	22.06.2010
	PUT	311	149,080,000	22/12/2015	60	23,300,000	22.12.2011
	Open End Turbo Short	374	184,470,000	open end	93	58,880,000	open end
	Open End Turbo Long	781	492,560,000	open end	362	289,590,000	open end
	Inline Optionsschein	179	53,700,000	21/12/2012	6	1,450,000	22.09.2009
		<b>2,150</b>	<b>1,146,980,000</b>		<b>571</b>	<b>406,320,000</b>	
Fixed Income	Open End Turbo Short	37	12,080,000	open end			
	Open End Turbo Long	38	12,070,000	open end			
		<b>75</b>	<b>24,150,000</b>				
Futures	Bund Future	-	-	-	-	-	-
	Future	786	331,710,000	open end	1,726	778,233,000	open end
		<b>786</b>	<b>331,710,000</b>		<b>1,726</b>	<b>778,233,000</b>	
<b>TOTAL Optionsscheine:</b>		<b>5,015</b>	<b>2,309,882,000</b>		<b>2,744</b>	<b>1,541,048,000</b>	

OPTIONSSCHEIN- GATTUNG / ZERTIFIKATE	ART	GESCHÄFTSJAHR 2010			GESCHÄFTSJAHR 2009		
		ANZAHL	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT	ANZAHL	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT
<b>Zertifikate</b>							
Aktienzertifikate	Index	-	-	-	1	200,000	05.02.2010
	Bonus	5,013	1,091,531,300	02/01/2015	4,214	802,036,500	22.06.2012
	Discount	916	254,167,000	23/12/2011	549	133,758,000	27.12.2010
	Express	38	2,940,000	06/12/2013	-	-	-
	Garantie	3	300,000	07/09/2017	-	-	-
	Andere	35	52,122,000	Open end	144	31,318,956	Open end
		<b>6,005</b>	<b>1,401,060,300</b>		<b>4,908</b>	<b>967,313,456</b>	
Anleihe	Aktien	863	56,375,000	04/01/2013	-	-	-
	Index	1	500,000	Open end	-	-	-
	Zinsanleihe	3	700,000	29/11/2013	-	-	-
	Reverse Convertible	30	1,500,000	04/08/2011	-	-	-
		<b>897</b>	<b>59,075,000</b>				
Indexzertifikate	Index	-	-	-	5	1200000	20.02.2012
	Garantie	10	10,350,000	05/02/2016	1	150000	07.12.2015
	Airbag	-	-	-	1	50,000	15/07/2013
	Bonus	3160	283,281,585	11/12/2015	2488	251,524,400	06.03.2014
	Discount	608	83,893,500	04.01.2013	586	111,345,400	04.01.2013
	Express	66	9,200,000	16/12/2016	20	3,650,000	27.11.2015
	Outperformance	-	-	-	-	-	-
	Andere	21	2,355,000	13/09/2018	94	10,109,300	Open end
		<b>3,865</b>	<b>389,080,085</b>		<b>3,195</b>	<b>378,029,100</b>	
Währungszertifikate	Andere	1	3000	Open end	2	2,064,000	23.02.2010
		<b>1</b>	<b>3,000</b>		<b>2</b>	<b>2,064,000</b>	
Rohstoffzertifikate	Garantie	1	250,000	Open end	-	-	-
	Bonus	101	17,128,000	22/06/2012	11	1,141,000	17.12.2010
	Discount	215	34,580,000	22.06.2011	86	15,007,000	22.06.2011
	Andere	40	219,187,000	Open end	7	540,000	07.07.2014
		<b>357</b>	<b>271,145,000</b>		<b>104</b>	<b>16,688,000</b>	
Fondszertifikate	Andere	-	-	-	1	4,000	09.03.2010
		<b>0</b>	<b>0</b>		<b>1</b>	<b>4,000</b>	
Futurezertifikate	Index	-	-	-	1	102,000	Open end
	Garantie	-	-	-	-	-	-
	Bonus	49	2,599,000	23/12/2011	46	2,365,500	27.12.2010
	Discount	46	2,411,000	19/11/2012	116	12,010,000	23.11.2010
	Andere	-	-	-	33	8,783,000	Open end
		<b>95</b>	<b>5,010,000</b>		<b>196</b>	<b>23,260,500</b>	
<b>TOTAL Zertifikate</b>		<b>11,220</b>	<b>2,125,373,385</b>		<b>8,406</b>	<b>1,387,359,056</b>	
<b>Total Zertifikate und Optionsscheine:</b>		<b>16,235</b>	<b>4,435,255,385</b>		<b>11,150</b>	<b>2,928,407,056</b>	

Die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts der Finanzderivate sowie Schuldverschreibungen mit eingebetteten Derivaten erfolgt grundsätzlich anhand von Marktwerten; bei illiquiden Märkten erfolgt die Bewertung auf der Basis von internen Modellen. Diese „In-house-valuation models“ werden regelmäßig von Spezialisten der Risikoabteilung der Société Générale, Paris, getestet. Derivative Finanzinstrumente mit Optionscharakter werden anhand von allgemein anerkannten Optionspreismodellen durch die Société Générale, Paris, bewertet.

Bei Vorliegen eines aktiven Marktes werden quotierte Preise von Börsen, Brokern sowie Preisfindungsagenturen verwendet.

Art, Umfang und beizulegende Zeitwerte der derivativen Sicherungsgeschäfte stellen sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar: Die Gesellschaft hält zur Absicherung der Aktien- und Indexoptionsscheine 1.314 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 3.897, zur Absicherung der Währungsoptionsscheine 218 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 442 und zur Absicherung der Rohstoffoptionsscheine 3.494 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 14.904.

Darüber hinaus hält die Gesellschaft 12.091 Zertifikate mit einem Marktwert von Mio. EUR 60.031.

Der Buchwert der hier aufgeführten Optionsscheine zum 31. Dezember 2010 beträgt Mio. EUR 9.518 und ist in der Bilanzposition Sonstige Verbindlichkeiten enthalten. Der Buchwert der emittierten Zertifikate zum 31. Dezember 2010 beträgt Mio. EUR 49.359 und ist in der Bilanzposition Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten bzw. unter Treuhandverbindlichkeiten ausgewiesen.

### **c) Jahresabschlüsse**

Diesem Registrierungsformular sind als Anlage die Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2009 und zum 31. Dezember 2010 einschließlich Kapitalflussrechnungen, die Lageberichte der Emittentin Société Générale Effekten GmbH sowie die entsprechenden Bestätigungsvermerke beigelegt.

### **d) Prüfung der Finanzinformationen**

Der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, wurde für das Geschäftsjahr 2009 (vom 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2009) von der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Franklinstraße 50, 60486 Frankfurt am Main, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, wurde für das Geschäftsjahr 2010 (vom 1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2010) von der Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Franklinstraße 50, 60486 Frankfurt am Main, geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

#### e) **Zwischenfinanzinformationen**

Zwischenfinanzinformationen wurden seit dem Ende des letzten Geschäftsjahres nicht erstellt.

#### f) **Wesentliche Gerichts- oder Schiedsgerichtverfahren**

Etwaige staatliche Interventionen, Gerichts- oder Schiedsgerichtsverfahren (einschließlich derjenigen Verfahren, die nach Kenntnis der Emittentin noch anhängig sind oder eingeleitet werden könnten), die im Zeitraum der mindestens 12 letzten Monate bestanden / abgeschlossen wurden, und die sich erheblich auf die Finanzlage oder die Rentabilität der Emittentin und / oder der Gruppe auswirken bzw. in jüngster Zeit ausgewirkt haben, sind nicht anhängig gewesen.

#### g) **Wesentliche Veränderungen in der Finanzlage oder der Handelsposition der Emittentin**

Seit dem Ende des letzten Geschäftsjahres am 31. Dezember 2010 sind keine wesentlichen Veränderungen in der Finanzlage oder Handelsposition der Gruppe eingetreten.

### 7. **Zusätzliche Angaben**

Das voll eingezahlte **Stammkapital** der Société Générale Effekten GmbH beträgt EUR 25.564,59. Sämtliche Geschäftsanteile werden von der Société Générale, Paris, gehalten.

Die Société Générale Effekten GmbH ist unter der Nummer HRB 32283 im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main eingetragen.

Zweck des Unternehmens ist gemäß § 2 des Gesellschaftsvertrages vom 5. Oktober 1990 die Begebung und der Verkauf von Wertpapieren und damit zusammenhängende Tätigkeiten mit Ausnahme erlaubnispflichtiger Tätigkeiten.

### 8. **Wesentliche Verträge**

Am 10. Oktober 2001 emittierte die Société Générale Effekten GmbH im Rahmen eines Treuhandverhältnisses mit der Société Générale, Paris, ein Hedgeindex-Zertifikat mit einem Nennbetrag in Höhe von TEUR 500.000. Es besteht ein Darlehensverhältnis zwischen der Société Générale, Paris, (Darlehensnehmerin) und der Société Générale Effekten GmbH (Darlehensgeberin) in Höhe der bei der Emission aufgenommenen Mittel, die an die Société Générale, Paris, weitergeleitet wurden. Das Darlehen ist zinslos. Das Ende der Laufzeit ist identisch mit demjenigen des Zertifikates. Dieses war frühestens zum 10. Oktober 2006 kündbar. Bei Fälligkeit erfolgt eine Rückzahlung des Darlehens in Höhe der Tilgung des Zertifikates. In 2004 erfolgte eine Reduzierung um einen Teil der nicht von Société Générale am Markt platzierten Anteile in Höhe von TEUR 475.000.

Vor Emission des Hedgeindex-Zertifikates hat die Société Générale am 18. Juli 2001 Haftungsrisiken, die aus der Emission des Hedgeindex-Zertifikates, bzw. der Prospekthaftung resultieren können, von der Société Générale Effekten GmbH übernommen.

Mit Wirkung zum 28. Februar 2006 hat die Société Générale Effekten GmbH mit der Société Générale einen Rahmentreuhandvertrag geschlossen. Der Treuhandvertrag regelt die Vergabe von Schuldverschreibungen im Namen der Société Générale Effekten GmbH auf Rechnung der Société Générale. Die Société Générale Effekten GmbH verpflichtet sich, sämtliche Erlöse aus der Begebung der Schuldverschreibungen zu vereinnahmen und diese an die Société Générale weiterzuleiten. Der Treuhandvertrag wurde mit einer Laufzeit von einem Jahr abgeschlossen und verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, soweit nicht 15 Tage vorher eine Kündigung erfolgt.

Zwischen der Société Générale Effekten GmbH und der Société Générale wurde am 1. Mai 2005 ein Vertrag über die Erstattung von Kosten, die der Société Générale Effekten GmbH im Rahmen ihrer Emissionstätigkeit entstehen abgeschlossen. Darüber hinaus erhält die Société Générale Effekten GmbH vertragsgemäß eine Vergütung in Höhe von 5 % der geltend gemachten Emissionskosten.

Mit Wirkung zum 1. September 2006 wurde ein Dienstleistungsvertrag zwischen der Société Générale Effekten GmbH und der Société Générale Wertpapierhandelsgesellschaft mbH, Frankfurt am Main, abgeschlossen. Für die Erbringung von Dienstleistungen erhält die Société Générale Effekten GmbH von der Société Générale Wertpapierhandelsgesellschaft mbH eine Kostenerstattung zuzüglich eines Aufschlags von 5 %. Der Vertrag wurde bis zum 30. Juni 2010 verlängert. Nach dem 30. Juni 2010 wurde der Vertrag nicht mehr verlängert, da sich die Société Générale Wertpapierhandelsgesellschaft mbH in Liquidation befindet und dementsprechend keine Dienstleistungen mehr von der Société Générale Effekten GmbH für die Société Générale Wertpapierhandelsgesellschaft mbH erbracht werden.

## **9. Einsehbare Dokumente**

Die in diesem Registrierungsformular genannten, die Société Générale Effekten GmbH betreffenden und zur Veröffentlichung bestimmten Unterlagen sind bei der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, während der üblichen Geschäftszeiten erhältlich bzw. einsehbar.

Während der Gültigkeitsdauer dieses Registrierungsformulars können insbesondere die folgenden Dokumente eingesehen werden:

- der Gesellschaftsvertrag in der Fassung vom 5. Oktober 1990,
- die Jahresabschlüsse zum 31. Dezember 2009 und zum 31. Dezember 2010 und die Lageberichte für das Geschäftsjahr 2009 und 2010 der Société Générale Effekten GmbH.

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2009

DER SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFEKTEN GMBH

- 1 Bilanz zum 31. Dezember 2009
- 2 Gewinn- und Verlustrechnung für 2009
- 3 Anhang für 2009
- 4 Lagebericht für 2009
- 5 Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

<u>A K T I V A</u>	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
<u>A. UMLAUFVERMÖGEN</u>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
a) aus der Anlage von Emissionserlösen		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 11.177.704,735,64 (Vorjahr: EUR 6.842.834,497,83)	31.757.511,995,77	39.083.170.143,88
b) Sonstige Forderungen	451.331,94	1.169.198,99
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	7.628.270,462,98	13.158.748.908,44
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 5.327.655,115,17 (Vorjahr: EUR 8.230.462,294,80)	39.386.233.790,69	52.243.088.251,31
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	183.981,09	202.631,85
<u>B. TREUHANDVERMÖGEN</u>		
Forderungen	3.920.798,414,81	3.256.146,347,41
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 2.687.210,373,70 (Vorjahr: EUR 3.075.560,507,41)		
	<u>43.307.216.186,59</u>	<u>55.499.437.230,57</u>
<u>P A S S I V A</u>	31.12.2009 EUR	31.12.2008 EUR
<u>A. EIGENKAPITAL</u>		
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag	338.353,93	255.885,28
III. Jahresüberschuss	56.744,88	82.468,65
	<u>420.663,40</u>	<u>363.918,52</u>
<u>B. RÜCKSTELLUNGEN</u>		
I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	58.284,00	51.176,00
II. Steuerrückstellungen	5.069,66	7.069,66
III. Sonstige Rückstellungen	61.341,00	272.621,00
	<u>124.694,66</u>	<u>330.866,66</u>
<u>C. VERBINDLICHKEITEN</u>		
I. Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten	31.757.511,995,77	39.083.170.143,88
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 20.579,807,260,13 (Vorjahr: EUR 32.240,335,646,05)		
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	87.166,88	7.720,92
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 87,166,88 (Vorjahr: EUR 7.720,92)		
III. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	25,03	675,791,17
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 25,03 (Vorjahr: EUR 675,791,17)		
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	7.628.273,226,04	13.158.742,442,01
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 2.300,618,110,87 (Vorjahr: EUR 4.928,280,147,21)		
- davon Steuern: EUR 2.999,35 (Vorjahr: EUR 2.977,21)		
	<u>39.385.872.413,72</u>	<u>52.242.596.097,98</u>
<u>D. TREUHANDVERBINDLICHKEITEN</u>		
Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten	3.920.798,414,81	3.256.146,347,41
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 1.233.588,041,03 (Vorjahr: EUR 180.585,840,00)		
	<u>43.307.216.186,59</u>	<u>55.499.437.230,57</u>

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFEKTEN GMBHFRANKFURT AM MAINGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGFÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2009 BIS 31. DEZEMBER 2009

	<u>2009</u> EUR	<u>2008</u> EUR
1. Erträge aus Optionsgeschäften	11.202.883.387,96	16.673.670.217,97
2. Aufwendungen aus Optionsgeschäften	11.202.883.387,96	16.673.670.217,97
3. Erträge aus dem Zertifikatesgeschäft	12.589.461.612,93	10.989.351.520,09
4. Aufwendungen aus dem Zertifikatesgeschäft	12.589.461.612,93	10.989.351.520,09
5. Sonstige betriebliche Erträge	1.929.012,42	2.285.093,82
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	177.809,62	162.057,76
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 7.108,00 (Vorjahr: EUR 7.916,00)	36.729,28	32.131,03
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.631.049,31	1.990.610,83
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	587,52	20.644,80
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 587,52 (Vorjahr: EUR 20.644,80)		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.886,29	5.122,46
- davon an verbundene Unternehmen: EUR 2.886,29 (Vorjahr: EUR 4.445,02)		
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>81.125,44</u>	<u>115.816,54</u>
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	24.380,56	33.347,89
12. Jahresüberschuss	<u><u>56.744,88</u></u>	<u><u>82.468,65</u></u>

**Société Générale Effekten GmbH  
Frankfurt am Main**

**Anhang  
für das Geschäftsjahr 2009**

**Erläuterungen des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2009 und sonstige Angaben**

Der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH zum 31. Dezember 2009 wurde nach den geltenden handelsrechtlichen Vorschriften über die Rechnungslegung von Gesellschaften mit beschränkter Haftung erstellt.

**1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Forderungen sind zum Nennwert zuzüglich abgegrenzter Zinsen angesetzt. Die nicht durch Sicherungsgeschäfte gedeckten Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Rückstellungen werden in angemessener Höhe für Verbindlichkeiten, die zum Bilanzstichtag ihrer Entstehung oder ihrer Höhe nach ungewiss sind, gebildet.

Die Rückstellungen für Pensionen werden in steuerlich zulässiger Höhe ausgewiesen. Den nach versicherungsmathematischen Grundsätzen ermittelten Teilwerten gemäß § 6a EStG liegt unter Verwendung der Richttafeln 2005 G ein Rechnungszinsfuß von 6% zugrunde.

Optionsprämien werden bis zur Ausübung oder bis zum Verfall als Sonstige Vermögensgegenstände bzw. Sonstige Verbindlichkeiten erfasst. Bei Ausübung oder Verfall erfolgt eine erfolgswirksame Vereinnahmung.

Die emittierten Zertifikate werden bis zur Fälligkeit als Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten ausgewiesen. Den emittierten Zertifikaten stehen gegenläufige Sicherungsgeschäfte, die unter den Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen sind, gegenüber.

Die Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten und Optionsscheinen und die in den Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Sicherungsgeschäfte wurden zu Bewertungseinheiten zusammengefasst und zu Anschaffungskosten passiviert bzw. in Höhe des Emissionserlöses aktiviert.

Der Bestand zum Bilanzstichtag aus begebenen Optionen und Zertifikaten ist vollständig durch Deckungsgeschäfte mit der Gesellschafterin gegen Marktkursveränderungen abgesichert.

Daneben agiert die Gesellschaft im Rahmen eines Treuhandvertrages mit der Alleingesellschafterin Société Générale Paris.

Den emittierten Zertifikaten aus Treuhandgeschäften stehen Sicherungsgeschäfte, die unter Treuhandvermögen ausgewiesen sind, gegenüber. Die Bilanzierung dieser Geschäfte erfolgt zu Anschaffungskosten.

## 2. Angaben zur Bilanz

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** bestehen in Höhe von TEUR 31.757.963 gegenüber der Gesellschafterin.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** enthalten im Wesentlichen die von der Gesellschafterin zur Absicherung der emittierten Optionscheine erworbenen OTC-Optionen.

Bei den **Treuhandforderungen** handelt es sich um an die Gesellschafterin weitergegebene Mittel aus mehreren für die Gesellschafterin emittierten Zertifikaten.

Die sonstigen Rückstellungen resultieren im Wesentlichen aus Rückstellungen für Emissionskosten sowie Prüfungs- und Beratungskosten.

Die **Treuhandverbindlichkeiten** beinhalten die Emission von im eigenen Namen für fremde Rechnung emittierten Zertifikaten.

**Emissionen in Fremdwährungen** sind in der Aktiva-Bilanzposition „Forderungen aus der Anlage von Emissionserlösen“ sowie in der Passiva-Bilanzposition „Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten“ ausgewiesen (jeweils TEUR 272.956) und bestehen ausschließlich in USD. Die Umrechnung erfolgte zum amtlichen Mittelkurs vom 31.12.2009.

Fristengliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten				
in TEUR	Gesamtbetrag	Restlaufzeit	Restlaufzeit	Restlaufzeit
		bis zu 1 Jahr	1 bis zu 5 Jahren	über 5 Jahre
Forderungen				
- aus der Anlage von Emissionserlösen	31,757,512	20,579,807	10,665,201	512,504
- sonstige Forderungen	451	451	0	0
- aus Treuhand	3,920,798	1,233,588	1,819,264	867,946
Sonstige Vermögensgegenstände	7,628,270	2,300,615	4,037,853	1,289,802
Verbindlichkeiten				
- aus emittierten Zertifikaten	31,757,512	20,579,807	10,665,201	512,504
- aus Lieferungen und Leistungen	87	87	0	0
- sonstige Verbindlichkeiten	7,628,273	2,300,618	4,037,853	1,289,802
- aus Treuhand	3,920,798	1,233,588	1,819,264	867,946

## 3. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Aufstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren.

**Sonstige betriebliche Erträge** betreffen im Wesentlichen Kostenübernahmen der Gesellschafterin.

**Sonstige betriebliche Aufwendungen** bestehen im Wesentlichen aus Emissionskosten sowie Rechts- und Beratungskosten.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betreffen das Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit.

**4. Kapitalflussrechnung**

	2009 EUR	2008 EUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	56.744,88	82.468,65
Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	(206.172,00)	24.672,66
Zunahme/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	(12.192.202.393,22)	(239.011.099,71)
Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	<u>12.192.535.801,43</u>	<u>239.106.590,25</u>
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	183.981,09	202.631,85
<b>2. Finanzmittelfonds am 31.12.</b>		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	(18.650,76)	202.631,85
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>202.631,85</u>	<u>0,00</u>
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u>183.981,09</u>	<u>202.631,85</u>
<b>3. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds am 31.12.</b>		
Liquide Mittel	<u>183.981,09</u>	<u>202.631,85</u>

**Ergänzende Angaben gemäß Tz. 52 des DRS-2:**

Unter dem Finanzmittelfonds werden die täglich fälligen Sichtguthaben beim Gesellschafter ausgewiesen. Eine Änderung der Definition des Finanzmittelfonds gegenüber der Vorperiode wurde nicht vorgenommen. Der Bestand des Finanzmittelfonds entspricht der Bilanzposition Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks.

In der Berichtsperiode wurden keine bedeutenden zahlungsunwirksamen Investitions- und Finanzierungsvorgänge und Geschäftsvorfälle vorgenommen.

Die Gesellschaft hat in dem Prüfungszeitraum kein Unternehmen erworben oder verkauft.

**Ergänzende Angaben gemäß Tz. 53 des DRS-2:**

Die ausgewiesenen Bestände des Finanzmittelfonds stammen nicht von quotaal einbezogenen Unternehmen und unterliegen keinen Verfügungsbeschränkungen.

**5. Angaben zum Emissionsgeschäft**

Das Emissionsvolumen des Geschäftsjahres stellt sich wie folgt dar: Sämtliche Emissionen sind durch den Abschluss identisch ausgestatteter OTC-Optionen bzw. der Anlage von Emissionserlösen bei der Société Générale S.A., Paris, vollständig abgesichert.

		GESCHÄFTSJAHR 2009			GESCHÄFTSJAHR 2008		
OPTIONSSCHEIN- GATTUNG / ZERTIFIKATE	ART	ANZAH L	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT	ANZAH L	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT
<b>Optionsscheine</b>							
Aktienoptionsscheine	CALL	7	5,475,000	28.12.2012	1,863	6,172,147,000	04.01.2013
	PUT	9	4,650,000	17/12/2010	575	1,601,897,000	27.12.2010
	Open End Turbo Short	1	1,300,000	open end	372	181,330,000	open end
	Open End Turbo Long	2	1,266,000	open end	2,738	1,352,895,000	open end
	Discount Optionsschein	1	1,000,000	29.12.2009	-	-	-
	Inline Optionsschein	20	4,445,000	04.09.2009	-	-	-
		<b>40</b>	<b>18,136,000</b>		<b>5,548</b>	<b>9,308,269,000</b>	
Indexoptionsscheine	CALL	61	16,009,000	27.12.2010	731	518,974,000	04.07.2013
	PUT	121	110,802,000	27.12.2010	592	397,258,500	23.12.2011
	Open End Turbo Short	-	-	-	498	225,020,000	open end
	Open End Turbo Long	-	-	-	708	276,690,000	open end
	Inline Optionsschein	113	33,284,000	27.12.2010	-	-	-
	Korridor Hit Optionsschein	15	4,500,000	29.12.2009	-	-	-
	Put Down and out	97	173,764,000	25.06.2010	-	-	-
		<b>407</b>	<b>338,359,000</b>		<b>2,529</b>	<b>1,417,942,500</b>	
Währungsoptions- Scheine	Open End Turbo Short	-	-	-	122	42,560,000	open end
	Open end Turbo Long	-	-	-	161	57,670,000	open end
					<b>283</b>	<b>100,230,000</b>	
Rohstoffoptions- Scheine	CALL	50	33,100,000	22.06.2010	257	224,350,000	22.12.2017
	PUT	60	23,300,000	22.12.2011	77	63,060,000	22.12.2017
	Open End Turbo Short	93	58,880,000	open end	204	119,940,000	open end
	Open End Turbo Long	362	289,590,000	open end	414	254,860,000	open end
	Inline Optionsschein	6	1,450,000	22.09.2009	-	-	-
		<b>571</b>	<b>406,320,000</b>		<b>952</b>	<b>662,210,000</b>	
Futures	Bund Future	-	-	-	49	17630000	open end
	Future	1,726	778,233,000	open end	3,205	1,611,550,000	open end
		<b>1,726</b>	<b>778,233,000</b>		<b>3,254</b>	<b>1,629,180,000</b>	
<b>TOTAL Optionsscheine:</b>		<b>2,744</b>	<b>1,541,048,000</b>		<b>12,566</b>	<b>13,117,831,500</b>	

OPTIONSSCHEIN- GATTUNG / ZERTIFIKATE	ART	GESCHÄFTSJAHR 2009			GESCHÄFTSJAHR 2008		
		ANZAH L	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT	ANZAH L	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT
<b>Zertifikate</b>							
Aktienzertifikate	Index	1	200,000	05.02.2010	14	6,618,000	25.03.2011
	Bonus	4,214	802,036,500	22.06.2012	2,848	553,820,425	31.04.2011
	Discount	549	133,758,000	27.12.2010	476	134,855,700	24.06.2011
	Express	-	-	-	2	200	26.06.2012
	Anderer	144	31,318,956	Open end	88	7,636,078	Open end
		<b>4,908</b>	<b>967,313,456</b>		<b>3,428</b>	<b>702,930,403</b>	
Indexzertifikate	Index	5	1,200,000	20.02.2012	53	5,994,000	Open end
	Garantie	1	150,000	07.12.2015	21	880	28.11.2014
	Bonus	2,488	251,524,400	06.03.2014	1,687	166,852,350	Open
	Discount	586	111,345,400	04.01.2013	818	127,349,250	25.12.2011
	Airbag	1	50,000	15.07.2013	-	-	-
	Express	20	3,650,000	27.11.2015	24	2,009,500	29.12.2014
	Outperformance	-	-	-	20	800	26.06.2009
	Anderer	94	10,109,300	Open end	68	7,502,032	Open end
		<b>3,195</b>	<b>378,029,100</b>		<b>2,691</b>	<b>309,708,812</b>	
Währungszertifikate	Anderer	2	206,400	23.02.2010	-	-	
		<b>2</b>	<b>2,064,000</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	
Rohstoffzertifikate	Index	-	-	-	5	757,000	Open end
	Garantie	-	-	-	1	200,000	09.08.2010
	Bonus	11	1,141,000	17.12.2010	9	690,600	25.06.2010
	Discount	86	15,007,000	22.06.2011	67	16,158,000	25.06.2010
	Express	-	-	-	1	100,000	24.06.2011
	Anderer	7	540,000	07.07.2014	9	5,392,500	Open end
		<b>104</b>	<b>16,688,000</b>		<b>92</b>	<b>23,298,100</b>	
Fondszertifikate	Anderer	1	4,000	09.03.2010	7	363,500	Open end
		<b>1</b>	<b>4,000</b>		<b>7</b>	<b>363,500</b>	
Futurezertifikate	Index	1	102,000	Open end	29	9,158,000	Open end
	Garantie	-	-	-	26	1,329,000	10.09.2013
	Bonus	46	2,365,500	27.12.2010	35	1,256,000	27.12.2010
	Discount	116	12,010,000	23.11.2010	126	17,573,000	09.06.2010
	Anderer	33	8,783,000	Open end	12	2,678,000	Open end
		<b>196</b>	<b>23,260,500</b>		<b>228</b>	<b>31,994,000</b>	
TOTAL Zertifikate		<b>8,406</b>	<b>1,387,359,056</b>		<b>6,446</b>	<b>1,068,294,815</b>	
<b>und Optionsscheine:</b>		<b>11,150</b>	<b>2,928,407,056</b>		<b>19,012</b>	<b>14,186,126,315</b>	

Die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts der Finanzderivate sowie Schuldverschreibungen mit eingebetteten Derivaten erfolgt grundsätzlich anhand von Marktwerten; bei illiquiden Märkten erfolgt die Bewertung auf der Basis von internen Modellen. Diese internen Bewertungsmodelle werden regelmäßig von Spezialisten der Risikoabteilung der Société Générale S.A., Paris, getestet. Derivative Finanzinstrumente mit Optionscharakter werden anhand von allgemein anerkannten Optionspreismodellen durch die Société Générale S.A., Paris, bewertet.

Bei Vorliegen eines aktiven Marktes werden quotierte Preise von Börsen, Brokern sowie Preisfindungsagenturen verwendet.

Art, Umfang und beizulegende Zeitwerte der derivativen Sicherungsgeschäfte stellen sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar: Die Gesellschaft hält zur Absicherung der Aktien- und Indexoptionsscheine 892 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 2.153, zur Absicherung der Währungsoptionsscheine 47 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 107 und zur Absicherung der Rohstoffoptionsscheine 3.011 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 10.561.

Darüber hinaus hält die Gesellschaft 6.770 Zertifikate mit einem Marktwert von Mio. EUR 36.943.

Der Buchwert der hier aufgeführten Optionsscheine zum 31. Dezember 2009 beträgt Mio. EUR 7.628 und ist in der Bilanzposition Sonstige Verbindlichkeiten enthalten. Der Buchwert der emittierten Zertifikate zum 31. Dezember 2009 beträgt Mio. EUR 35.678 und ist in der Bilanzposition Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten bzw. unter Treuhandverbindlichkeiten ausgewiesen.

## **6. Angaben zu den im Geschäftsjahr als Aufwand erfassten Honoraren**

Das im Geschäftsjahr 2009 als Aufwand erfasste Honorar für die Abschlussprüfung 2009 beträgt TEUR 47.

## **7. Angaben zu den Organmitgliedern und Mitarbeitern**

Folgende Personen waren im Geschäftsjahr 2009 zu Geschäftsführern bestellt:

Herr Jean-Louis Jégou, Bankkaufmann, Frankfurt am Main  
Herr Dr. Joachim Totzke, Syndikus, Frankfurt am Main  
Herr Günter Happ, Bankkaufmann, Flieden

Die Geschäftsführer sind Angestellte der Société Générale S.A., Zweigniederlassung Frankfurt am Main. Für das Geschäftsjahr 2009 wurden der Société Générale Effekten GmbH Aufwendungen in Höhe von TEUR 12 als Vergütung für die Geschäftsführertätigkeit weiterbelastet.

Die Gesellschaft beschäftigte durchschnittlich 2,5 Mitarbeiter während des Geschäftsjahres.

## 8. Konzernzugehörigkeit

Mutterunternehmen der Société Générale Effekten GmbH, welches einen Konzernabschluss aufstellt, ist die Société Générale S.A., Paris. Die Offenlegung des Konzernabschlusses der Société Générale S.A., Paris, erfolgt in Frankreich im „Bulletin des Annonces Légales Obligatoires (B.A.L.O.)“. Der Konzernabschluss ist verfügbar auf der Internetseite [www.socgen.com](http://www.socgen.com).

Frankfurt am Main, den 23. März 2010

Société Générale Effekten GmbH

---

Jean-Louis Jégou

---

Dr. Joachim Totzke

---

Günter Happ

**Société Générale Effekten GmbH  
Frankfurt am Main**

**Lagebericht  
für das Geschäftsjahr 2009**

**Strategische Ausrichtung**

Die Société Générale Effekten GmbH emittiert Optionsscheine und Zertifikate die jeweils vollständig an die Muttergesellschaft Société Générale S.A., Paris, an die Société Générale Option Europe S.A., Paris, sowie an die INORA Life Limited, Dublin, verkauft werden.

Die Emissionen werden von der Société Générale S.A., Paris an Enderwerber platziert, so dass hieraus kein Einfluss auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Emittentin resultiert.

**Geschäftsverlauf**

Das Geschäftsjahr 2009 ist wie das Vorjahr durch ein reduziertes Emissionsvolumen in Folge reduzierter Marktnachfrage gekennzeichnet.

Im Geschäftsjahr 2009 wurden Optionsscheine über insgesamt 2.744 Emissionen (im Vorjahr: 12.566) begeben. Neben 40 Emissionen auf Aktienwerte wurden 407 Emissionen auf verschiedene Indices, 1.726 Emissionen auf Futures und 571 Emissionen auf Rohstoffe aufgelegt.

Des Weiteren wurden 8.406 Zertifikate (im Vorjahr: 6.446) emittiert. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Bonus- und Discountzertifikate. Entgegen den Entwicklungen im Bereich Optionsscheine konnte trotz des schwierigen Marktumfelds hier eine Steigerung des Emissionsvolumens um etwa 30% erreicht werden.

**Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**

Das wesentlich reduzierte Emissionsgeschäft vor allem im Bereich der Optionsscheine sowie ein weiter an die Nachfrageentwicklungen optimiertes Emissionsvolumen haben zu einer erheblichen Reduzierung der Bilanzsumme geführt. Die Bilanzsumme reduzierte sich gegenüber dem Vorjahr um Mio. EUR 12.192 auf nunmehr Mio. EUR 43.307.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt unverändert EUR 25.564,59. Darüber hinaus verfügt die Gesellschaft über einen Gewinnvortrag von EUR 338.353,93.

Sämtliche Forderungen bestehen gegenüber der Alleingeschafterin. Ausfallrisiken außerhalb des Société Générale Konzerns bestehen nicht.

Die Erlöse aus dem Verkauf der emittierten Optionen und Zertifikate decken sich stets mit den Aufwendungen für den Erwerb der korrespondierenden Deckungsgeschäfte, so dass die Gesellschaft aus dem Emissionsgeschäft keinen Gewinn erzielt.

Im Geschäftsjahr 2009 wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 57 erzielt.

### **Risikobericht**

Die Risikosituation der Gesellschaft ist durch die übersichtliche Geschäftsstruktur sowie die enge Einbindung der Gesellschaft in den Société Générale Konzern geprägt.

Insbesondere werden alle Marktpreisrisiken aus emittierten Optionsscheinen und Zertifikaten durch Deckungsgeschäfte mit der Société Générale S.A., Paris, vollständig abgesichert. Preisänderungsrisiken bestehen daher nicht. Erfüllungsrisiken ergeben sich ebenfalls nicht, da sich die Zahlungen aus dem Verkauf der emittierten Wertpapiere und aus dem Kauf der Deckungsgeschäfte sowie im Rahmen von Ausübungen stets kompensieren. Forderungen bestehen ausschließlich gegen die Muttergesellschaft Société Générale S.A., Paris. Ein eigenständiges Risiko ist bei der Gesellschaft daher nicht gegeben. Für die Risikobeurteilung ist die Bonität der Société Générale S.A., Paris, und deren Tochtergesellschaften ausschlaggebend. Aufgrund der Einbindung in den Société Générale Konzern sind derzeit keine Liquiditätsrisiken erkennbar.

### **Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess**

Die Gesellschaft verfügte im Geschäftsjahr über 2,5 Mitarbeiter, die organisatorisch dem Rechnungswesen zugeordnet sind und über die erforderlichen Qualifikationen verfügen. Die Abwicklung und Einbuchung der Geschäfte erfolgt zentral in den Back-Office Abteilungen der Société Générale Paris. Der Rechnungslegungsprozess ist konzernweiten Regelungen, Arbeitsanweisungen und vorgegebenen Kontrollen unterworfen und wird regelmäßig den gesetzlichen Anforderungen angepasst. Rechnungen, die zu Lasten der Gesellschaft gehen sind vor einer Freigabe stets durch eine weitere Person zu prüfen. Es erfolgt eine für sachkundige Dritte nachvollziehbare Dokumentation des Rechnungslegungsprozesses. Die Aufbewahrung der entsprechenden Unterlagen erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Fristen. Das interne Kontrollsystem und das Risikomanagementsystem werden durch regelmäßige Prüfungen der Konzernrevision sowie externen überwacht. Eine zeitnahe, verlässliche und umfangreiche Berichterstattung an die Geschäftsführung erfolgt monatlich.

## **Nachtragsbericht**

Vorgänge von besonderer Bedeutung mit möglichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind nach dem Abschluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

## **Prognosebericht / Ausblick**

Für das Geschäftsjahr 2010 hängt die Emissionstätigkeit von der weiteren Entwicklung auf den Finanzmärkten ab.

Eine verbindliche Aussage über die Geschäftsvolumina in den Produktbereichen Zertifikate und Optionen kann daher nicht getroffen werden.

Die noch nicht bewältigte Finanzkrise wird zudem zu einer weiteren Verschärfung aufsichtsrechtlicher Bestimmungen führen.

Unter Berücksichtigung ihrer strengen Risikodeckungspolitik wird das Ergebnis in den Geschäftsjahren 2010 und 2011 positiv sein.

Frankfurt am Main, den 23. März 2010

---

Jean-Louis Jégou

---

Dr. Joachim Totzke

---

Günter Happ

## **Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

"Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Frankfurt am Main, den 24. März 2010

**Deloitte & Touche GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Kopatschek)      (Lange)  
Wirtschaftsprüfer      Wirtschaftsprüfer

JAHRESABSCHLUSS ZUM 31. DEZEMBER 2010  
DER SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFEKTEN GMBH

- 1 Lagebericht für 2010
- 2 Bilanz zum 31. Dezember 2010
- 3 Gewinn- und Verlustrechnung für 2010
- 4 Anhang für 2010
- 5 Kapitalflussrechnung für 2010
- 6 Eigenkapitalpiegel für 2010
- 7 Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

**Société Générale Effekten GmbH  
Frankfurt am Main**

**Lagebericht  
für das Geschäftsjahr 2010**

**Strategische Ausrichtung**

Die Société Générale Effekten GmbH emittiert Optionsscheine und Zertifikate die jeweils vollständig an die Muttergesellschaft Société Générale S.A., Paris, an die Société Générale Option Europe S.A., Paris, sowie an die Inora LIFE Limited, Dublin, verkauft werden, sämtliche 100%ige Tochtergesellschaften des Société Générale Konzerns.

Die Emissionen werden teilweise von der Société Générale S.A., Paris an Enderwerber platziert, so dass hieraus kein Einfluss auf die wirtschaftlichen Verhältnisse der Emittentin resultiert.

**Geschäftsverlauf**

Das Geschäftsjahr 2010 ist durch einen Anstieg des Emissionsvolumens im Vergleich zum Vorjahr gekennzeichnet.

Im Geschäftsjahr 2010 wurden Optionsscheine über insgesamt 5.015 Emissionen (im Vorjahr: 2.744) begeben. Neben 410 Emissionen auf Aktienwerte wurden 1.451 Emissionen auf verschiedene Indizes, 786 Emissionen auf Futures, 75 Emissionen auf Fixed Income, 143 Emissionen auf Währungen sowie 2.150 Emissionen auf Rohstoffe aufgelegt.

Des Weiteren wurden 11.220 Gattungen an Zertifikaten (im Vorjahr: 8.406) emittiert. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Bonus- und Discountzertifikate.

**Vermögens-, Finanz- und Ertragslage**

Vermögenslage

Die Ausweitung des Emissionsvolumens im Bereich Optionsscheine sowie Zertifikate im Jahr 2010 hat zu einem erheblichen Anstieg der Bilanzsumme geführt. Sie erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um Mio. EUR 26.454 auf nunmehr Mio. EUR 69.761.

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt unverändert EUR 25.564,59. Darüber hinaus verfügt die Gesellschaft über einen Gewinnvortrag von EUR 395.098,81. Das Eigenkapital der Gesellschaft erhöhte sich um den erwirtschafteten Jahresüberschuss von TEUR 94 (Vorjahr: TEUR 57) auf TEUR 514 (Vorjahr: TEUR 420).

Sämtliche Forderungen bestehen gegenüber der Alleingesellschafterin. Ausfallrisiken außerhalb des Société Générale Konzerns bestehen nicht.

#### Ertragslage

Die Erlöse aus dem Verkauf der emittierten Optionsscheine und Zertifikate decken sich stets mit den Aufwendungen für den Erwerb der korrespondierenden Deckungsgeschäfte, so dass die Gesellschaft aus dem Emissionsgeschäft keinen Gewinn erzielt.

Die Personal- sowie sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden auf Basis einer „cost plus-Regelung“ der Société Générale S.A., Paris, weiterbelastet. Konzeptionsbedingt kann die Gesellschaft somit unabhängig vom Umsatz keinen Jahresfehlbetrag erwirtschaften.

#### Finanzlage

Art und Abwicklung der geschäftlichen Aktivitäten der Gesellschaft sind darauf ausgerichtet, eine stets ausgeglichene Finanzlage zu gewährleisten. Zahlungswirksame Geschäftsvorfälle ergeben sich nur bezüglich der Personal- und sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie deren Weiterbelastung an die Société Générale., Paris. Im Geschäftsjahr 2010 wurde ein Jahresüberschuss in Höhe von TEUR 94 erzielt.

### **Risikobericht**

Die Risikosituation der Gesellschaft ist geprägt von der übersichtlichen Geschäftsstruktur sowie die enge Einbindung der Gesellschaft in den Société Générale Konzern.

#### Adressenausfallrisiken

Erfüllungsrisiken ergeben sich nicht, da sich die Zahlungen aus dem Verkauf der emittierten Wertpapiere und aus dem Kauf der Deckungsgeschäfte sowie im Rahmen von Ausübungen stets kompensieren. Forderungen bestehen ausschließlich gegen die Muttergesellschaft Société Générale S.A., Paris. Für die Risikobeurteilung ist die Bonität der Société Générale S.A., Paris, und deren Tochtergesellschaften ausschlaggebend.

#### Marktpreisrisiken

Insbesondere werden alle Marktpreisrisiken aus emittierten Optionsscheinen und Zertifikaten durch Deckungsgeschäfte mit der Société Générale S.A., Paris, vollständig abgesichert. Preisänderungsrisiken bestehen daher nicht.

#### Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Einbindung in den Société Générale Konzern sind derzeit keine Liquiditätsrisiken erkennbar.

## Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Kontrolle der operationellen Risiken hat die Société Générale S.A., Paris Prozesse und Systeme entwickelt, die von der Société Générale Effekten GmbH angewendet werden. Diese beinhalten vor allem die „Permanent Supervision“ sowie den Business Continuity Plan (BCP). Operationelle Risiken bestehen nicht.

## **Internes Kontroll- und Risikomanagementsystem im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess**

Das Interne Kontrollsystem (IKS) und Risikomanagementsystem (RMS) umfasst im Hinblick auf den Rechnungslegungsprozess die Grundsätze, Verfahren und Maßnahmen zur Sicherung der Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Rechnungslegung sowie zur Sicherung der Einhaltung der maßgeblichen rechtlichen Vorschriften und darüber hinaus auch die Risikoabsicherung und die Abbildung von Bewertungseinheiten. Es stellt sicher, dass die Vermögensgegenstände und Schulden im Abschluss zutreffend angesetzt, ausgewiesen und bewertet werden.

## Verantwortlichkeiten im rechnungslegungsbezogenen IKS und RMS

### Verantwortlichkeiten der Geschäftsführung und des Prüfungsausschusses

Die Geschäftsführung leitet das Unternehmen in eigener Verantwortung und arbeitet mit den übrigen Organen der Gesellschaft zum Wohle des Unternehmens vertrauensvoll zusammen. Dabei obliegt ihr unter anderem die Gesamtverantwortung für die Aufstellung des Jahresabschlusses.

Die Geschäftsführung versichert nach bestem Wissen, dass der Jahresabschluss gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

Die Geschäftsführung bestimmt den Umfang und die Ausrichtung des spezifisch auf die Gesellschaft ausgerichteten IKS und RMS in eigener Verantwortung und ergreift dabei Maßnahmen zur Weiterentwicklung der Systeme sowie zur Anpassung der an sich ändernden Rahmenbedingungen.

Die in allen Ländern der Société Générale und damit auch in der SG Effekten seit Jahren gelebten Wertesysteme, wie zum Beispiel die „Code of Conduct“ aber auch „Complianceregeln“ etc. bilden die Basis für ein verantwortungsbewusstes Handeln auch für die mit dem Rechnungslegungsprozess betrauten Mitarbeiter. Trotz aller im Rahmen von IKS und RMS eingerichteten risikomindernden Maßnahmen können auch angemessene und funktionsfähig eingerichtete Systeme und Prozesse keine absolute Sicherheit zur Identifikation und Steuerung der Risiken gewähren. Die Verantwortung des Rechnungslegungsprozesses und insbesondere des Jahresabschluss-erstellungprozesses erfolgt durch die Abteilung Rechnungswesen. Insbesondere bezüglich der Bewertung von Finanzinstrumenten und der Forderungen wird die Abteilung Rechnungswesen durch die Back-Office Abteilungen der Société Générale Paris unterstützt.

Die für den Rechnungslegungsprozess erforderlichen EDV-Systeme werden von der Muttergesellschaft zur Verfügung gestellt.

Zur Unterstützung der Geschäftsführung bezüglich des Rechnungslegungsprozesses wurde ein Prüfungsausschuss, bestehend aus drei Angestellten, eingerichtet. Der Prüfungsausschuss beschäftigt sich mindestens einmal jährlich - insbesondere zum Jahresabschluss- mit der Entwicklung der Finanz-, Vermögens- und Ertragslage. Im Rahmen des Jahresabschlussprozesses obliegt dem Gesellschafter die Feststellung des Jahresabschlusses. Zur Erfüllung dieser Aufgaben werden die Abschlussunterlagen inklusive des Gewinnverwendungsvorschlags der Geschäftsführung zusammen mit dem Bericht des Abschlussprüfers dem Prüfungsausschuss zugeleitet.

#### Organisation und Komponenten des rechnungslegungsbezogenen internen Kontroll- und Risikomanagementsystems

Ablauf und Durchführung der Abschlusserstellung der SG Effekten.

Die Primärerfassung und -verarbeitung der Geschäftsvorfälle findet weitgehend standardisiert unter Wahrung des Vier-Augen-Prinzips (getrennte Eingabe und Freigabe) in den zuständigen Geschäftsbereichen statt. Dabei wird auf die im Bereich „Rechnungswesen“ niedergelegten Informationen für den Geschäftsbetrieb im Allgemeinen und für Rechnungslegungssachverhalte im Besonderen online im Intranet zurückgegriffen. Die technische Systembetreuung bei der Abschlusserstellung ist an die in der SG Gruppe für die IT verantwortliche Tochtergesellschaft ausgelagert.

Die Überwachung obliegt der Muttergesellschaft. Die technischen Betreuungsprozesse in der zentralen Betreuungseinheit sind in Arbeitsanweisungen geregelt. Die Sicherung und Archivierung der Datenbestände von Anwendungssystemen wird in Verantwortung der Muttergesellschaft durchgeführt. Hierzu bestehen entsprechende Auslagerungsverträge. Grundlage der Datensicherung sind vornehmlich die zentralen Datensicherungssysteme für den Großrechner sowie die Speichernetze für den Bereich Open Systems. Die Daten werden in Paris redundant gespiegelt.

Der erforderliche Zugriffsschutz vor unbefugten Zugriffen und die Einhaltung der Funktionstrennung bei der Nutzung von rechnungslegungsrelevanten Anwendungssystemen der Gesellschaft werden insbesondere durch das Konzept der Arbeitsplatzprofile sowie durch Prozesse zur Erstellung der Arbeitsplatzprofile sichergestellt. Die Arbeitsplatzprofile werden in den einzelnen Geschäftsbereichen erstellt und gepflegt. Dabei sind die Geschäftsbereiche auch für die Genehmigung der Zugriffsrechte und die Funktionstrennung verantwortlich.

#### Dokumentation der Prozesse

Als Tochtergesellschaft der Société Générale Paris, S.A., sind die Dokumentationen der Prozesse vorgegeben. Diese sind in dem „Accounting & Finance Handbuch“ zusammengefasst. Hierbei sind automatisierte Kontrollen, in denen die Richtigkeit von Eingaben sichergestellt wird, Hauptbestandteil der dokumentierten Prozesse.

#### Maßnahmen zur laufenden Aktualisierung des IKS und RMS

Im Rahmen der Weiterentwicklung des IKS und RMS beabsichtigt die Gesellschaft weitere Projekte und Maßnahmen durchzuführen, die zu einer Stärkung des IKS und RMS beitragen werden. Außerdem werden ausgehend von der bisher schon erreichten Basis der Prozessdokumentation sukzessiv weitere relevante Prozesse aufgenommen und bewertet sowie in den Regelprozess des IKS und RMS überführt.

Bei Änderungen von gesetzlichen Vorgaben und Regelungen bezüglich der Rechnungslegung sind diese daraufhin zu prüfen, ob und welche Konsequenzen dies für den Rechnungslegungsprozess hat. Zuständig für die inhaltliche Bearbeitung ist die im Bereich Finance bestehende Einheit für Grundsatzfragen der Rechnungslegung. Bei Änderungen oder neuen Bestimmungen, die erhebliche Auswirkungen auf die prozessuale Abwicklung der Rechnungslegung haben, wird ein diesbezügliches Projekt aufgesetzt, das alle Maßnahmen wie EDV-Anpassungen, Arbeitsabläufe, Buchungsanweisungen u.ä. abteilungsübergreifend berücksichtigt.

### **Nachtragsbericht**

Vorgänge von besonderer Bedeutung mit möglichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind nach dem Abschluss des Geschäftsjahres nicht eingetreten.

### **Prognosebericht / Ausblick**

Für das Geschäftsjahr 2011 hängt die Emissionstätigkeit von der gegenwärtigen Entwicklung auf den Finanzmärkten ab.

Nach der Stabilisierung des Finanzmarktes in 2010 erwarten wir auch für 2011 eine Ausweitung des Emissionsvolumens.

Wie auch in den vergangenen Jahren beabsichtigt die Gesellschaft in 2011 eine breite Produktpalette anzubieten. Jedoch ist zu erkennen, dass sich der Fokus der Anleger zunehmend auf kurzlaufende Produkte beschränkt.

Weiterhin beabsichtigt die Gesellschaft in 2011 die Emissionstätigkeit auch in Schweizer Franken durchzuführen.

Unter Berücksichtigung ihrer strengen Risikodeckungspolitik wird das Ergebnis in den Geschäftsjahren 2011 und 2012 positiv sein.

Frankfurt am Main, den 29. März 2011

Die Geschäftsführung

Société Générale Effekten GmbH

  
\_\_\_\_\_  
Jean-Louis Jégou

  
\_\_\_\_\_  
Dr. Joachim Totzke

  
\_\_\_\_\_  
Günter Happ

BILANZ zum 31. Dezember 2010

	31.12.2010 EUR	31.12.2009 EUR
<b>A.K.T.I.V.A</b>		
<b>A. UMLAUFVERMÖGEN</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
a) aus der Anlage von Emissionserlösen		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 15.270.665.265,35 (Vorjahr: EUR 11.177.704.735,64)	49.358.874,287,12	31.757,511,995,77
b) Sonstige Forderungen	1.349.954,12	451,331,94
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00)		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	9.518.218,378,05	7.628.270,462,88
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 6.208.362.509,57 (Vorjahr: EUR 5.327.655.115,17)	58.878.442,619,29	39.386.233,790,69
II. Guthaben bei Kreditinstituten	0,00	183,981,09
<b>B. AKTIVE LATENTE STEUERN</b>	1.093,24	0,00
<b>C. TREUHANDVERMÖGEN</b>		
Forderungen	10.882,287,155,15	3.920,798,414,81
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: EUR 3.071.563.503,18 (Vorjahr: EUR 2.687.210.373,70)		
<b>P.A.S.S.I.V.A</b>		
<b>A. EIGENKAPITAL</b>		
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59	25.564,59
II. Gewinnvortrag	395.098,81	338.353,93
III. Jahresüberschuss	93.784,65	56.744,88
	514,448,05	420.663,40
<b>B. RÜCKSTELLUNGEN</b>		
I. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	68.488,87	58.284,00
II. Steuerrückstellungen	20.000,00	5.069,66
III. Sonstige Rückstellungen	149.378,00	61.341,00
	237,866,87	124,694,66
<b>C. VERBINDLICHKEITEN</b>		
I. Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten	49.358.874,287,12	31.757,511,995,77
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 34.088.209,021,77 (Vorjahr: EUR 20.579.807,260,13)		
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	352,233,88	87,166,88
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 352,233,88 (Vorjahr: EUR 87,166,88)		
III. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	246,649,91	25,03
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 239.821,63 (Vorjahr: EUR 25,03)		
IV. Sonstige Verbindlichkeiten	9.518,218,226,70	7.628,273,226,04
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 3.309.855.717,13 (Vorjahr: EUR 2.300.618.110,87)		
- davon Steuern: EUR 2.261,99 (Vorjahr: EUR 2.999,35)		
	58.877,691,397,61	39.385,872,413,72
<b>D. TREUHANDVERBINDLICHKEITEN</b>		
Zertifikate	10.882,287,155,15	3.920,798,414,81
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: EUR 7.810.723.651,97 (Vorjahr: EUR 1.233.588.041,03)		
	69.760,730,867,68	43.307,216,186,59

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE EFFEKTEN GMBHFRANKFURT AM MAINGEWINN- UND VERLUSTRECHNUNGFÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2010 BIS 31. DEZEMBER 2010

	2010 EUR	2009 EUR
1. Erträge aus Optionsgeschäften	7,372,359,163.78	11,202,883,387.96
2. Aufwendungen aus Optionsgeschäften	7,372,359,163.78	11,202,883,387.96
3. Erträge aus dem Zertifikatesgeschäft	5,065,944,591.40	12,589,461,612.93
4. Aufwendungen aus dem Zertifikatesgeschäft	5,065,944,591.40	12,589,461,612.93
5. Sonstige betriebliche Erträge	3,155,446.80	1,929,012.42
6. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	141,464.52	177,809.62
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung EUR 10.204,87 (Vorjahr: EUR 7.108,00)	32,667.98	36,729.28
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2,836,799.87	1,631,049.31
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	625.89	587.52
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 625,89 (Vorjahr: EUR 587,52)		
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5,058.62	2,886.29
- davon aus verbundenen Unternehmen: EUR 5.058,62 (Vorjahr: EUR 2.886,29)		
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	140,081.70	81,125.44
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	46,297.05	24,380.56
- davon aus aktiven latenten Steuern: EUR 1.093,24 (Vorjahr: EUR 0,00)		
12. Jahresüberschuss	93,784.65	56,744.88

**Société Générale Effekten GmbH  
Frankfurt am Main**

**Anhang  
für das Geschäftsjahr 2010**

**Erläuterungen des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2010 und sonstige Angaben**

Der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH zum 31. Dezember 2010 ist nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches und den ergänzenden Vorschriften des GmbH-Gesetzes unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufgestellt worden.

**1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Der Jahresabschluss wurde erstmals nach den Vorschriften des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG) aufgestellt. Die bisherige Form der Darstellung und die bisher angewandten Bewertungsmethoden wurden insoweit angepasst. Eine Durchbrechung der Stetigkeit liegt insoweit nicht vor (Art 67 VIII 1 EGHGB). Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund des Wahlrechts des Art. 67 VIII 2 EGHGB nicht angepasst.

**2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Forderungen sind zum Nennwert zuzüglich abgegrenzter Zinsen angesetzt. Die nicht durch Sicherungsgeschäfte gedeckten Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Die Berechnung der latenten Steuern beruht auf temporären Differenzen zwischen Bilanzposten aus handelsrechtlicher und steuerrechtlicher Betrachtungsweise gem. § 274 HGB. Sie wurden aufgrund von Pensionsrückstellungen als aktive latente Steuern in Höhe von EUR 1.093,24 in der Bilanz ausgewiesen. Der zur Berechnung der latenten Steuern verwendete Steuersatz liegt bei 31,93 %.

Die Rückstellungen für Pensionen wurden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Berücksichtigung der Richttafeln 2005 G zum Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist ( § 253 I 2 HGB). Sie werden pauschal mit einem einer Restlaufzeit von 15 Jahren entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz abgezinst (§ 253 II 2 HGB). Als versicherungsmathematisches Bewertungsverfahren wird das Anwartschaftsbarwertverfahren angewendet. Als Parameter wurden für die Pensionsrückstellungen ein Rechnungszins von 5,15% (Vorjahr: 5,25%), eine Bezügedynamik von 2,79% (Vorjahr: 2,84%) sowie eine Rentendynamik von 1,79% (Vorjahr: 2,04%) angenommen.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert (§ 253 I 1 HGB).

Optionsprämien werden bis zur Ausübung oder bis zum Verfall als Sonstige Vermögensgegenstände bzw. Sonstige Verbindlichkeiten erfasst. Bei Ausübung oder Verfall erfolgt eine erfolgswirksame Vereinnahmung.

Die emittierten Zertifikate werden bis zur Fälligkeit als Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten ausgewiesen. Den emittierten Zertifikaten stehen gegenläufige Sicherungsgeschäfte, die unter den Forderungen gegen verbundene Unternehmen ausgewiesen sind, gegenüber.

Die Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten und Optionsscheinen und die in den Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenständen ausgewiesenen Sicherungsgeschäfte wurden zu Bewertungseinheiten zusammengefasst und zu Anschaffungskosten passiviert bzw. in Höhe des Emissionserlöses aktiviert. Hierbei handelt es sich um einen perfekten Mikro-Hedge. Eine Bewertung gemäß § 254 HGB unterbleibt infolge Qualifizierung als Bewertungseinheit, d.h. durch die Nichtbilanzierung der sich ausgleichenden Wertänderungen wird in diesem Zusammenhang von der Einfrierungsmethode Gebrauch gemacht (§ 285 Nr. 19b und c HGB sowie § 285 Nr. 23 a und b HGB). Wertberichtigungen auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände waren nicht erforderlich.

Der Bestand zum Bilanzstichtag aus begebenen Optionen und Zertifikaten ist vollständig durch Deckungsgeschäfte mit der Gesellschafterin gegen Marktkursveränderungen abgesichert.

Daneben agiert die Gesellschaft im Rahmen eines Treuhandvertrages mit der Alleingeschafterin Société Générale Paris.

Den Zertifikaten aus Treuhandgeschäften stehen Sicherungsgeschäfte, die unter Treuhandvermögen ausgewiesen sind, gegenüber. Die Bilanzierung dieser Geschäfte erfolgt zu Anschaffungskosten.

### 3. Angaben zur Bilanz

Die **Forderungen gegen verbundene Unternehmen** bestehen in Höhe von TEUR 49.360.224 (Vorjahr: TEUR 31.757.963) gegen die Gesellschafterin.

Die **sonstigen Vermögensgegenstände** enthalten im Wesentlichen die von der Gesellschafterin zur Absicherung der emittierten Optionsscheine erworbenen OTC-Optionen.

Bei den **Treuhandforderungen** handelt es sich um an die Gesellschafterin weitergegebene Mittel aus mehreren für die Gesellschafterin emittierten Zertifikaten.

Die sonstigen Rückstellungen resultieren im Wesentlichen aus Rückstellungen für Emissionskosten sowie Prüfungs- und Beratungskosten.

Die **Treuhandverbindlichkeiten** beinhalten die Emission von im eigenen Namen für fremde Rechnung emittierten Zertifikaten.

**Emissionen in Fremdwährungen** sind in der Aktiva-Bilanzposition „Forderungen aus der Anleihe von Emissionserlösen“ sowie in der Passiva-Bilanzposition „Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten“ ausgewiesen (jeweils TEUR 674.120 aus USD sowie jeweils TEUR 1.112.589 aus GBP). Die Umrechnung erfolgte zum amtlichen Mittelkurs vom 31.12.2010.

## Fristengliederung der Forderungen und Verbindlichkeiten

in TEUR	Gesamtbetrag	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit 1 bis zu 5 Jahren	Restlaufzeit über 5 Jahre
<b>Forderungen</b>				
- aus der Anlage von Emissionserlösen	49,358,874	34,088,209	14,975,699	294,966
- sonstige Forderungen	1,350	1,350	0	0
- aus Treuhand	10,882,287	7,810,724	2,301,215	770,348
Sonstige Vermögensgegenstände	9,518,219	3,309,856	5,120,531	1,087,832
<b>Verbindlichkeiten</b>				
- aus emittierten Zertifikaten	49,358,874	34,088,209	14,975,699	294,966
- aus Lieferungen und Leistungen	352	352	0	0
- gegenüber verbundenen Unternehmen	247	240	7	
- sonstige Verbindlichkeiten	9,518,219	3,309,856	5,120,531	1,087,832
- aus Treuhand	10,882,287	7,810,724	2,301,215	770,348

#### 4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Aufstellung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren.

**Sonstige betriebliche Erträge** betreffen im Wesentlichen Kostenübernahmen der Gesellschafterin.

**Sonstige betriebliche Aufwendungen** bestehen im Wesentlichen aus Emissionskosten, Rechts- und Beratungskosten sowie Börsenkosten.

Die **Steuern vom Einkommen und vom Ertrag** betreffen das Ergebnis aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit.

#### 5. Angaben zum Emissionsgeschäft

Das Emissionsvolumen des Geschäftsjahres 2010 stellt sich wie folgt dar: Sämtliche Emissionen sind durch den Abschluss identisch ausgestatteter OTC-Optionen bzw. der Anlage von Emissionserlösen bei der Société Générale S.A., Paris, vollständig abgesichert.

OPTIONSSCHEIN- GATTUNG / ZERTIFIKATE	ART	GESCHÄFTSJAHR 2010			GESCHÄFTSJAHR 2009		
		ANZAHL	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT	ANZAHL	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT
<b>Optionsscheine</b>							
Aktienoptionsscheine	CALL	1	500,000	22/06/2011	7	5,475,000	28.12.2012
	PUT	6	920,000	23/03/2012	9	4,850,000	17/12/2010
	Open End Turbo Short	-	-	-	1	1,300,000	open end
	Open End Turbo Long	2	1,000,000	open end	2	1,268,000	open end
	Discount Optionsschein	-	-	-	1	1,000,000	29.12.2009
	Inline Optionsschein	401	120,300,000	23/12/2011	20	4,445,000	04.09.2009
		<b>410</b>	<b>122,720,000</b>		<b>40</b>	<b>18,136,000</b>	
Indexoptionsscheine	CALL	200	152,123,500	07/07/2016	61	16,009,000	27.12.2010
	PUT	176	155,954,000	25/03/2011	121	110,802,000	27.12.2010
	Open End Turbo Short	31	13,170,000	open end	-	-	-
	Open End Turbo Long	44	19,590,000	open end	-	-	-
	Inline /Stay - High/Low - Optionsschein	931	278,725,000	04/01/2013	113	33,284,000	27.12.2010
	Korridor Hit Optionsschein	59	17,700,000	23/12/2011	15	4,500,000	29.12.2009
	Put Down and out	10	3,227,500	23/12/2011	97	173,764,000	25.06.2010
		<b>1,451</b>	<b>640,490,000</b>		<b>407</b>	<b>338,359,000</b>	
Währungsoptions- Scheine	Open End Turbo Short	71	22,036,000	open end	-	-	-
	Open end Turbo Long	72	21,796,000	open end	-	-	-
		<b>143</b>	<b>43,832,000</b>				
Rohstoffoptions- Scheine	CALL	505	267,170,000	24/06/2016	50	33,100,000	22.06.2010
	PUT	311	149,080,000	22/12/2015	60	23,300,000	22.12.2011
	Open End Turbo Short	374	184,470,000	open end	93	58,880,000	open end
	Open End Turbo Long	781	492,560,000	open end	362	289,590,000	open end
	Inline Optionsschein	179	53,700,000	21/12/2012	6	1,450,000	22.09.2009
		<b>2,150</b>	<b>1,146,980,000</b>		<b>571</b>	<b>406,320,000</b>	
Fixed Income	Open End Turbo Short	37	12,080,000	open end			
	Open End Turbo Long	38	12,070,000	open end			
		<b>75</b>	<b>24,150,000</b>				
Futures	Bund Future	-	-	-	-	-	-
	Future	786	331,710,000	open end	1,726	778,233,000	open end
		<b>786</b>	<b>331,710,000</b>		<b>1,726</b>	<b>778,233,000</b>	
TOTAL Optionsscheine:		<b>5,015</b>	<b>2,309,882,000</b>		<b>2,744</b>	<b>1,541,048,000</b>	

OPTIONSSCHEIN- GATTUNG / ZERTIFIKATE	ART	GESCHÄFTSJAHR 2010			GESCHÄFTSJAHR 2009		
		ANZAHL	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT	ANZAHL	VOLUMEN (IN STÜCK)	LÄNGSTE LAUFZEIT
<b>Zertifikate</b>							
Aktienzertifikate	Index	-	-	-	1	200,000	05.02.2010
	Bonus	5,013	1,091,531,300	02/01/2015	4,214	802,036,500	22.06.2012
	Discount	916	254,167,000	23/12/2011	549	133,758,000	27.12.2010
	Express	38	2,940,000	06/12/2013	-	-	-
	Garantie	3	300,000	07/09/2017	-	-	-
	Andere	35	52,122,000	Open end	144	31,318,956	Open end
		<b>6,005</b>	<b>1,401,060,300</b>		<b>4,908</b>	<b>967,313,456</b>	
Anleihe	Aktien	863	56,375,000	04/01/2013	-	-	-
	Index	1	500,000	Open end	-	-	-
	Zinsanleihe	3	700,000	29/11/2013	-	-	-
	Reverse Convertible	30	1,500,000	04/08/2011	-	-	-
		<b>897</b>	<b>59,075,000</b>				
Indexzertifikate	Index	-	-	-	5	1200000	20.02.2012
	Garantie	10	10,350,000	05/02/2016	1	150000	07.12.2015
	Airbag	-	-	-	1	50,000	15/07/2013
	Bonus	3160	283,281,585	11/12/2015	2488	251,524,400	06.03.2014
	Discount	608	83,893,500	04.01.2013	586	111,345,400	04.01.2013
	Express	66	9,200,000	16/12/2016	20	3,650,000	27.11.2015
	Outperformance	-	-	-	-	-	-
	Andere	21	2,355,000	13/09/2018	94	10,109,300	Open end
		<b>3,865</b>	<b>389,080,085</b>		<b>3,195</b>	<b>378,029,100</b>	
Währungszertifikate	Andere	1	3000	Open end	2	2,064,000	23.02.2010
		<b>1</b>	<b>3,000</b>		<b>2</b>	<b>2,064,000</b>	
Rohstoffzertifikate	Garantie	1	250,000	Open end	-	-	-
	Bonus	101	17,128,000	22/06/2012	11	1,141,000	17.12.2010
	Discount	215	34,580,000	22.06.2011	86	15,007,000	22.06.2011
	Andere	40	219,187,000	Open end	7	540,000	07.07.2014
		<b>357</b>	<b>271,145,000</b>		<b>104</b>	<b>16,688,000</b>	
Fondszertifikate	Andere	-	-	-	1	4,000	09.03.2010
		<b>0</b>	<b>0</b>		<b>1</b>	<b>4,000</b>	
Futurezertifikate	Index	-	-	-	1	102,000	Open end
	Garantie	-	-	-	-	-	-
	Bonus	49	2,599,000	23/12/2011	46	2,365,500	27.12.2010
	Discount	46	2,411,000	19/11/2012	116	12,010,000	23.11.2010
	Andere	-	-	-	33	8,783,000	Open end
		<b>95</b>	<b>5,010,000</b>		<b>196</b>	<b>23,260,500</b>	
<b>TOTAL Zertifikate</b>		<b>11,220</b>	<b>2,125,373,385</b>		<b>8,406</b>	<b>1,387,359,056</b>	
<b>Total Zertifikate und Options-scheine:</b>		<b>16,235</b>	<b>4,435,255,385</b>		<b>11,150</b>	<b>2,928,407,056</b>	

Die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts der Finanzderivate sowie Schuldverschreibungen mit eingebetteten Derivaten erfolgt grundsätzlich anhand von Marktwerten; bei illiquiden Märkten erfolgt die Bewertung auf der Basis von internen Modellen. Diese „In-house-valuation models“ werden regelmäßig von Spezialisten der Risikoabteilung der Société Générale S.A., Paris, getestet. Derivative Finanzinstrumente mit Optionscharakter werden anhand von allgemein anerkannten Optionspreismodellen durch die Société Générale S.A., Paris, bewertet.

Bei Vorliegen eines aktiven Marktes werden quotierte Preise von Börsen, Brokern sowie Preisfindungsagenturen verwendet.

Art, Umfang und beizulegende Zeitwerte der derivativen Sicherungsgeschäfte stellen sich zum Bilanzstichtag wie folgt dar: Die Gesellschaft hält zur Absicherung der Aktien- und Indexoptionsscheine 1.314 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 3.897, zur Absicherung der Währungsoptionsscheine 218 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 442 und zur Absicherung der Rohstoffoptionsscheine 3.494 OTC-Optionen mit einem Marktwert von Mio. EUR 14.904.

Darüber hinaus hält die Gesellschaft 12.091 Zertifikate mit einem Marktwert von Mio. EUR 60.031.

Der Buchwert der hier aufgeführten Optionsscheine zum 31. Dezember 2010 beträgt Mio. EUR 9.518 und ist in der Bilanzposition Sonstige Verbindlichkeiten enthalten. Der Buchwert der emittierten Zertifikate zum 31. Dezember 2010 beträgt Mio. EUR 49.359 und ist in der Bilanzposition Verbindlichkeiten aus emittierten Zertifikaten bzw. unter Treuhandverbindlichkeiten ausgewiesen.

## **6. Angaben zu den im Geschäftsjahr als Aufwand erfassten Honoraren**

Das im Geschäftsjahr 2010 als Aufwand erfasste Honorar für die Abschlussprüfung 2010 beträgt TEUR 56.

## **7. Angaben zu den Organmitgliedern und Mitarbeitern**

Folgende Personen waren im Geschäftsjahr 2010 zu Geschäftsführern bestellt:

Herr Jean-Louis Jégou, Bankkaufmann, Frankfurt am Main  
 Herr Dr. Joachim Totzke, Syndikus, Frankfurt am Main  
 Herr Günter Happ, Bankkaufmann, Fliesen

Die Geschäftsführer sind Angestellte der Société Générale S.A., Zweigniederlassung Frankfurt am Main. Für das Geschäftsjahr 2010 wurden der Société Générale Effekten GmbH Aufwendungen in Höhe von TEUR 12 als Vergütung für die Geschäftsführertätigkeit weiterbelastet.

Die Gesellschaft beschäftigte durchschnittlich 1,5 Mitarbeiter während des Geschäftsjahres.

Als kapitalmarktorientiertes Unternehmen wurde nach § 264d HGB ein Prüfungsausschuss eingerichtet. Dieser besteht aus den folgenden Mitgliedern:

Herr Francis Repka (Vorsitz)  
 Frau Catherine Bittner  
 Herr Achim Oswald

## 8. Konzernzugehörigkeit

Mutterunternehmen der Société Générale Effekten GmbH, welches einen Konzernabschluss aufstellt, ist die Société Générale S.A., Paris. Der Hinweis auf die Offenlegung des Konzernabschlusses der Société Générale S.A., Paris, erfolgt in Frankreich im „Bulletin des Annonces Légales Obligatoires (B.A.L.O.)“ unter der Rubrik „Publications Périodiques“ (R.C.S: 552 120 222).

Der Konzernabschluss ist verfügbar auf der Internetseite [www.socgen.com](http://www.socgen.com).

Frankfurt am Main, den 29. März 2011

Die Geschäftsführung

Société Générale Effekten GmbH



Jean-Louis Jégou



Dr. Joachim Totzke



Günter Happ

## Kapitalflussrechnung

	2010 EUR	2009 EUR
<b>1. Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>		
Jahresergebnis vor außerordentlichen Posten	93,784.65	56,744.88
Zunahme (Abnahme) der Rückstellungen	113,172.21	-206,172.00
Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-26,453,697,568.94	-12,192,202,393.22
Zunahme Aktive latente Steuern	-1,093.24	0.00
Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	<u>26,453,307,724.23</u>	<u>12,192,535,801.43</u>
Cash flow aus laufender Geschäftstätigkeit	-183,981.09	183,981.09
<b>2. Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>		
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-183,981.09	-18,650.76
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>183,981.09</u>	<u>202,631.85</u>
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u><u>0.00</u></u>	<u><u>183,981.09</u></u>
<b>3. Zusammensetzung des Finanzmittelfonds</b>		
Liquide Mittel	<u><u>0.00</u></u>	<u><u>183,981.09</u></u>

### Ergänzende Angaben gemäß Tz. 52 des DRS-2:

- a) Unter dem Finanzmittelfonds werden die täglich fälligen Sichtguthaben beim Gesellschafter ausgewiesen.
- b) Eine Änderung der Definition des Finanzmittelfonds gegenüber der Vorperiode wurde nicht vorgenommen.
- c) Der Bestand des Finanzmittelfonds entspricht dem Guthaben bei Kreditinstituten
- d) In der Berichtsperiode erfolgten keine bedeutenden zahlungsunwirksamen Investitions- und Finanzierungsvorgänge
- e) Die Gesellschaft hat in dem Prüfungszeitraum kein Unternehmen erworben oder verkauft.

### Ergänzende Angaben gemäß Tz. 53 des DRS-2:

Die ausgewiesenen Bestände des Finanzmittelfonds stammen nicht von quotaal einbezogenen Unternehmen und unterliegen keinen Verfügungsbeschränkungen.

## Eigenkapitalspiegel

	Gezeichnetes Kapital	Erwirtschaftetes Kapital	Eigenkapital
<b>Stand 01.01.2009</b>	25,564.59	338,353.93	363,918.52
Ausschüttungen	-	-	-
übrige Veränderungen	-	-	-
Jahresüberschuss		56,744.88	56,744.88
<b>Stand 31.12.2009</b>	25,564.59	395,098.81	420,663.40
<b>Stand 01.01.2010</b>	25,564.59	395,098.81	420,663.40
Ausschüttungen	-	-	-
übrige Veränderungen	-	-	-
Jahresüberschuss		93,784.65	93,784.65
<b>Stand 31.12.2010</b>	25,564.59	488,883.46	514,448.05

## **Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers**

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalpiegel sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2010 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Geschäftsführung der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

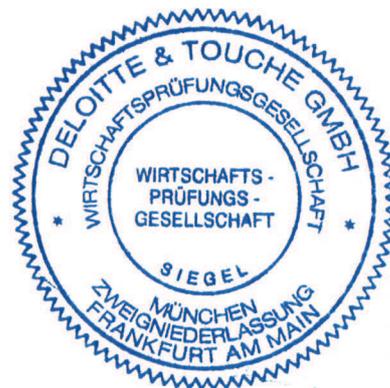
Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Geschäftsführung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss der Société Générale Effekten GmbH, Frankfurt am Main, den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Frankfurt am Main, den 29. März 2011

**Deloitte & Touche GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

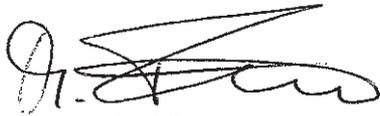


(Kopatschek)  
Wirtschaftsprüfer

(ppa. Lange)  
Wirtschaftsprüfer

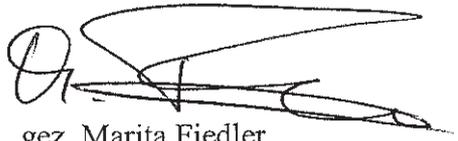
Frankfurt am Main, den 16. Juni 2011

**Société Générale Effekten GmbH**

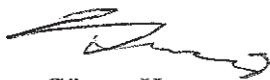


gez. Marita Fiedler

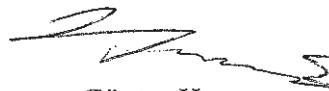
**Société Générale**



gez. Marita Fiedler



gez. Günter Happ



gez. Günter Happ